



Der Europäische Aal (*Anguilla anguilla*) in NRW – Ein Projekt des Landesfischereiverbandes WuL



Dr. Svenja Storm
storm@lfv-westfalen.de



Landesamt für
Verbraucherschutz und Ernährung
Nordrhein-Westfalen



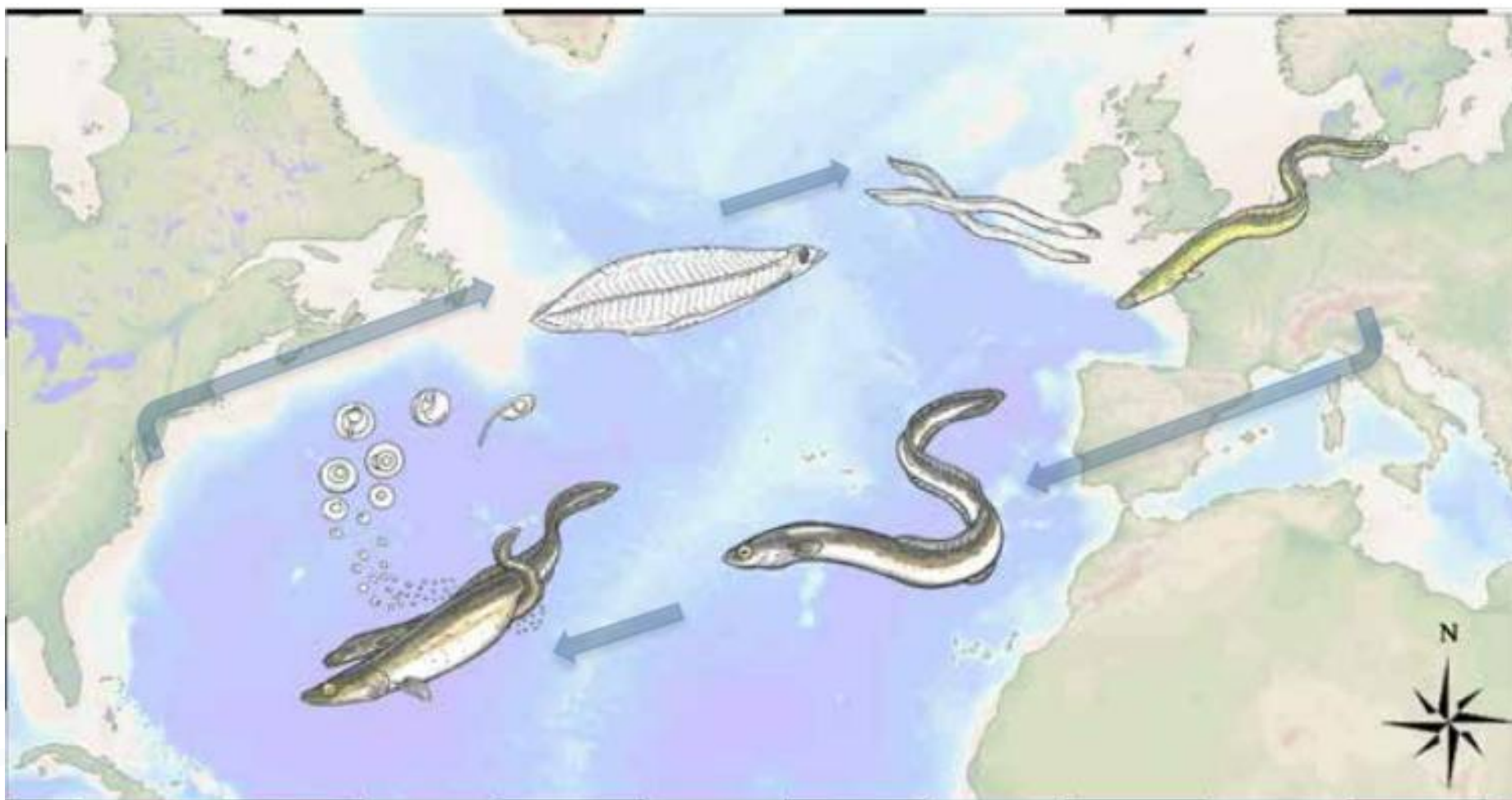
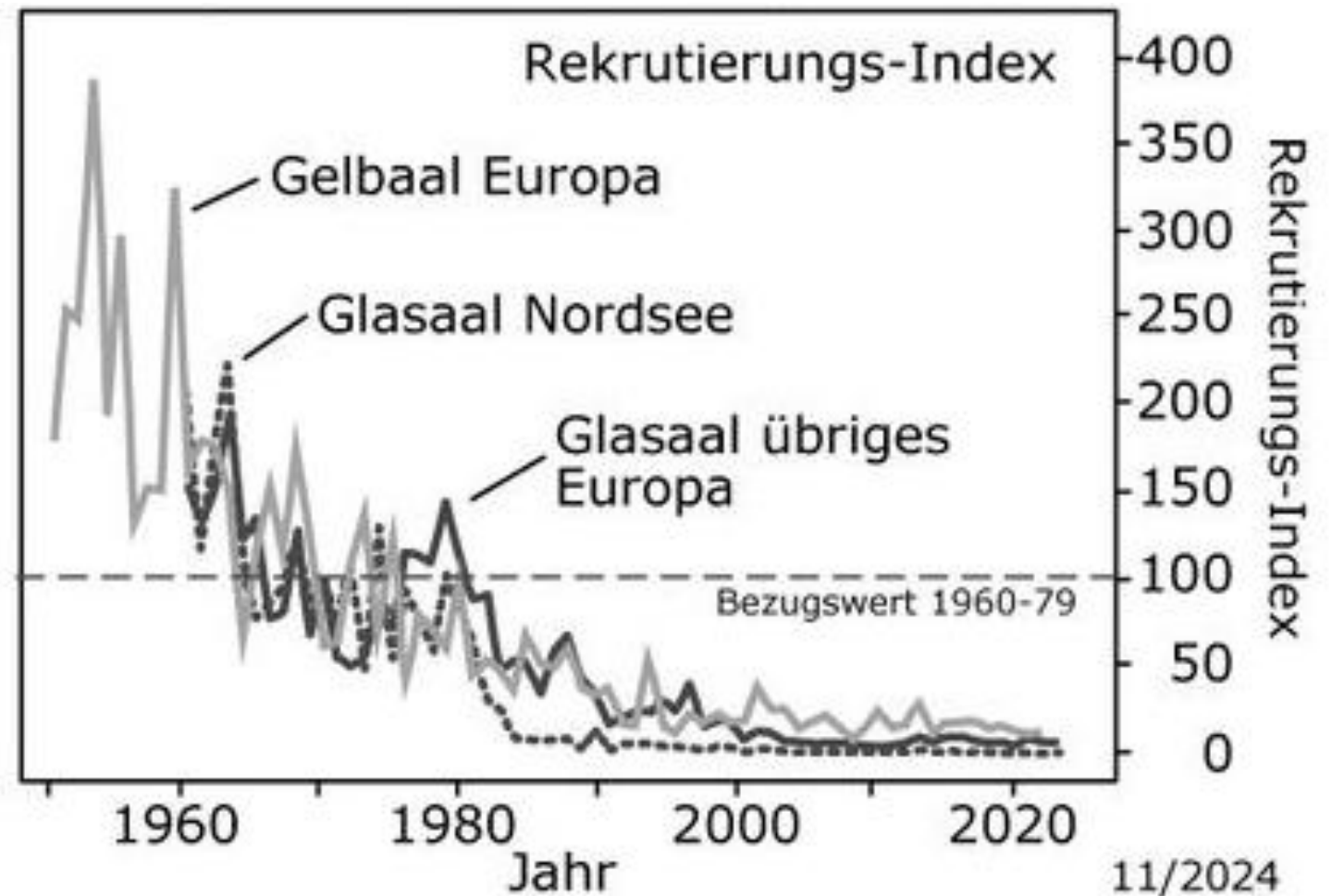


Abb. 2-2: Schematischer Lebenszyklus des Europäischen Aals, dargestellt im Uhrzeigersinn, beginnend mit laichenden Blankaalen (links), Eiern und Larven (oben), Glasaalen (oben rechts), Gelbaalstadium (rechts) und Blankaal (unten). (Grafik: von Marko Freese mit Zeichnungen von Eric Otten aus Freese (2020))



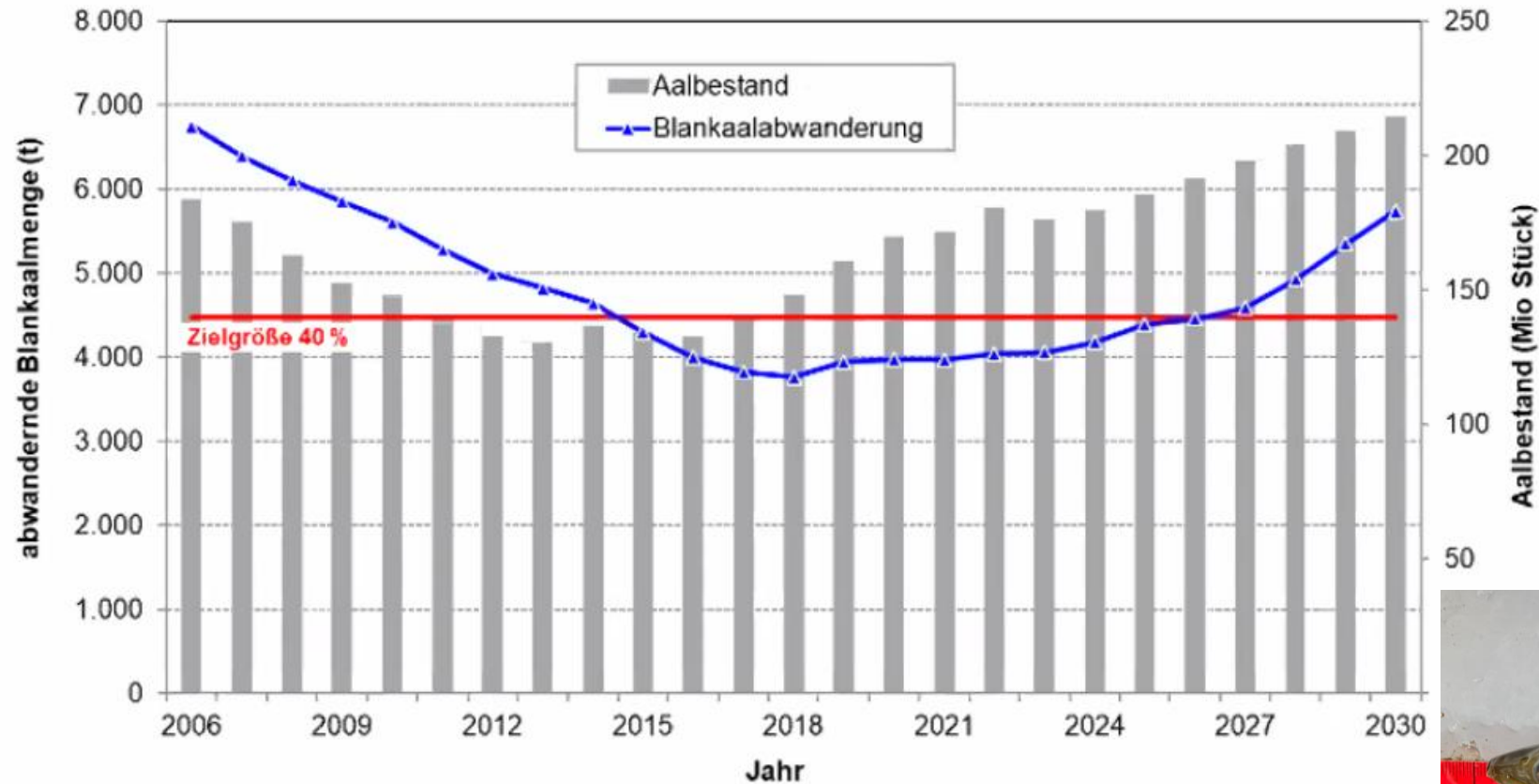
- Glasaalaufkommen 2024 im Nordsee-einzugsgebiet: **1,1%**
- Seit 2007 EU-Verordnung zur Wiederauffüllung der Bestände



<https://www.fischbestaende-online.de/fischarten/aal-europaeischer/europaeischer-aal>



Entwicklung der Blankaalabwanderung in den deutschen Teilen des Aaleinzugsgebiets 2006-2030 (GEM IIIc)





Warum ein Projekt zum Aal?

Komplexer Lebenszyklus

Krankheiten



Wasserkraft

Verbauung

Habitatverluste

Politisches Thema



Warum ein Projekt zum Aal?

Komplexer Lebenszyklus

Krankheiten

Prädation

Klimawandel



Wasserkraft

Verbauung

Habitatverluste

Politisches Thema



Komplexer Lebenszyklus



Wasserkraft





Warum ein Projekt zum Aal?

Komplexer Lebenszyklus

Krankheiten

Prädation

Klimawandel



Wasserkraft

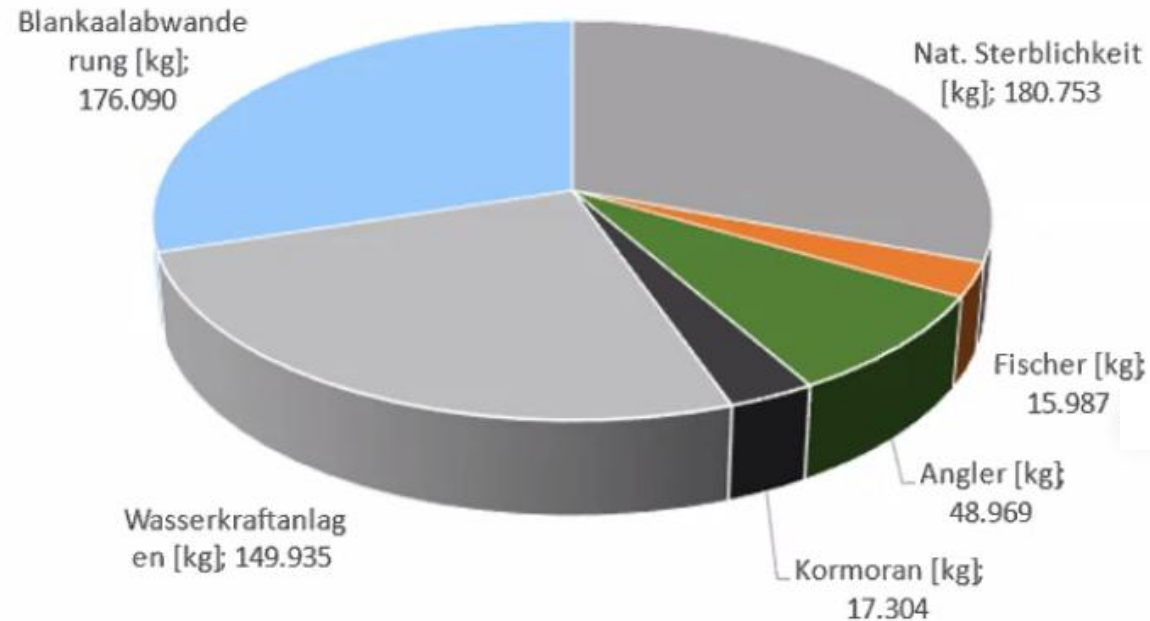
Verbauung

Habitatverluste

Politisches Thema



Aktuelle Sterblichkeiten und Blankaalabwanderung, Rhein (Biomasse Weibchen nach GEM IIIc, Zeitraum 2020-2022)



Mangelhafte Datenlage

- Förderung: Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF) & Fischereiabgabe NRW
- Laufzeit Februar 2024 bis September 2027
- Projektleitung: Svenja Storm (75%), Anika Salzmann (25%)



Das Projekt "Monitoring & Evaluierung der Aalbestände in NRW"
wurde gefördert
mit Mitteln der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen.



Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)
zur Förderung von Investitionen in eine nachhaltige Fischerei und Aquakultur



Glasaalbesatz NRW

Monitoring
Auswertung
Aufklärung
Öffentlichkeitsarbeit

Gesundheitsmonitoring

Landesamt für
Verbraucherschutz und Ernährung
Nordrhein-Westfalen







- Besatz im Apr 2024, Jan 2025, Feb 2026
- 416 kg (+ 179 kg)
- Ø 0,3 g (7,2 cm) ~ 1,4 Mio Glasaale



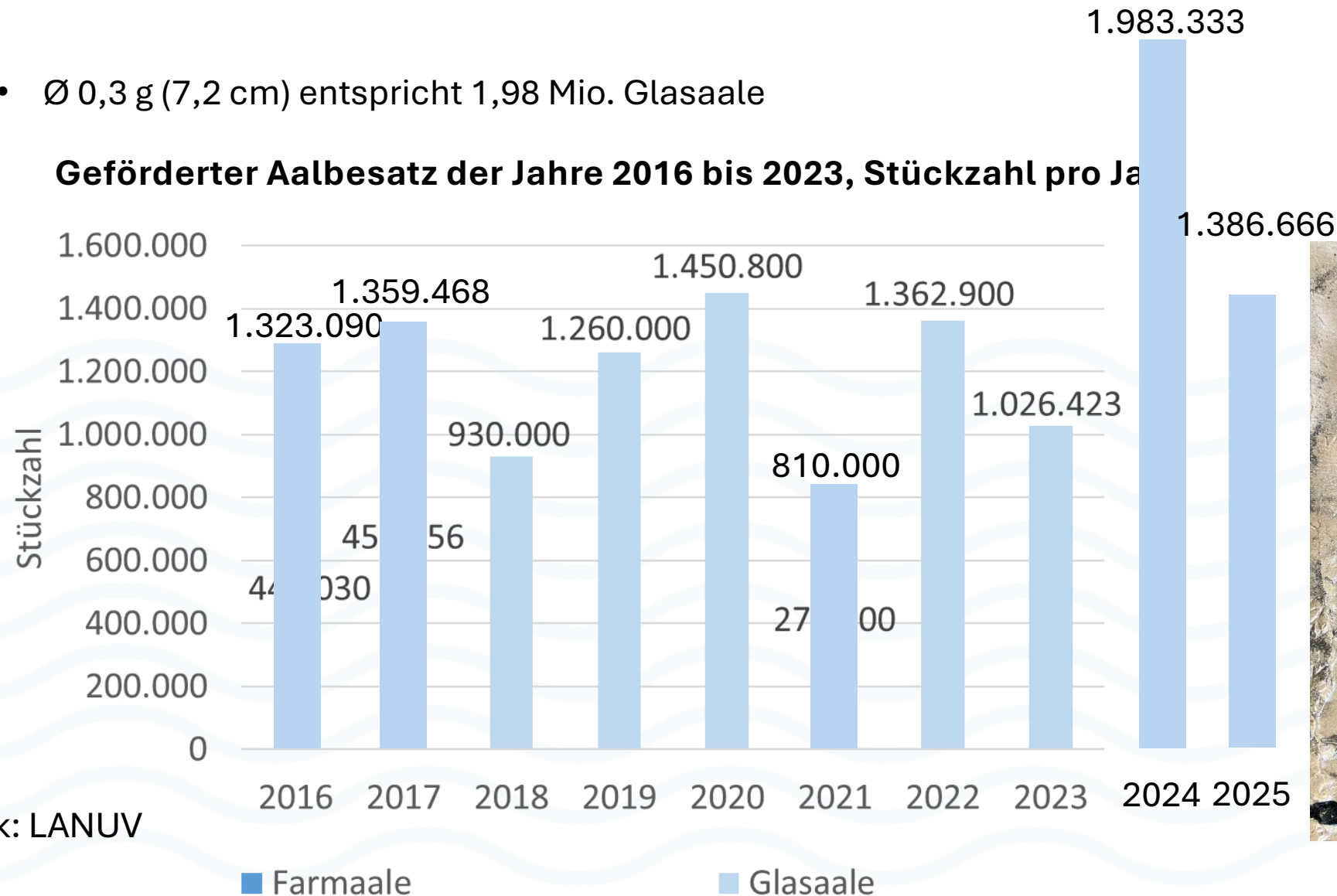
Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)
zur Förderung von Investitionen in eine nachhaltige Fischerei und Aquakultur





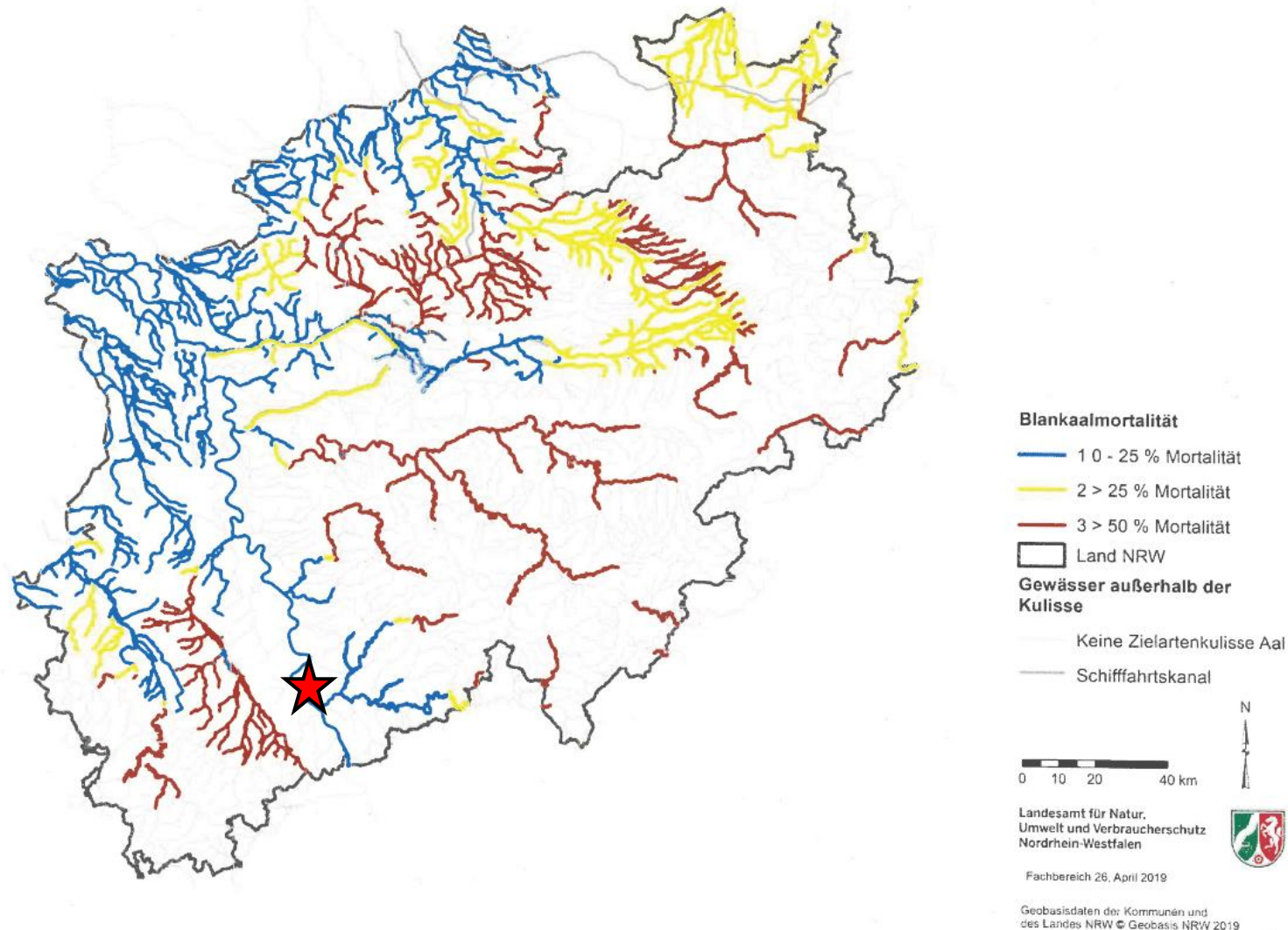
- Ø 0,3 g (7,2 cm) entspricht 1,98 Mio. Glasaale

Geförderter Aalbesatz der Jahre 2016 bis 2023, Stückzahl pro Jahr





Förderkulisse zum Aalbesatz in NRW



84 Besatzstellen in NRW







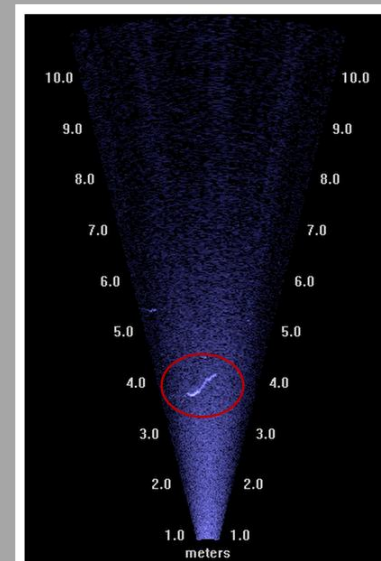
Steigaale



Gelbaale



Blankaale





- Verteilung an Vereine in ganz NRW
- 3 Jahre
- Mai bis August
- 42 Reusen
- Kontrolle alle 2-3 Tage
- Ca. 2.700 standardisierte Leerungen durch Angler pro Jahr

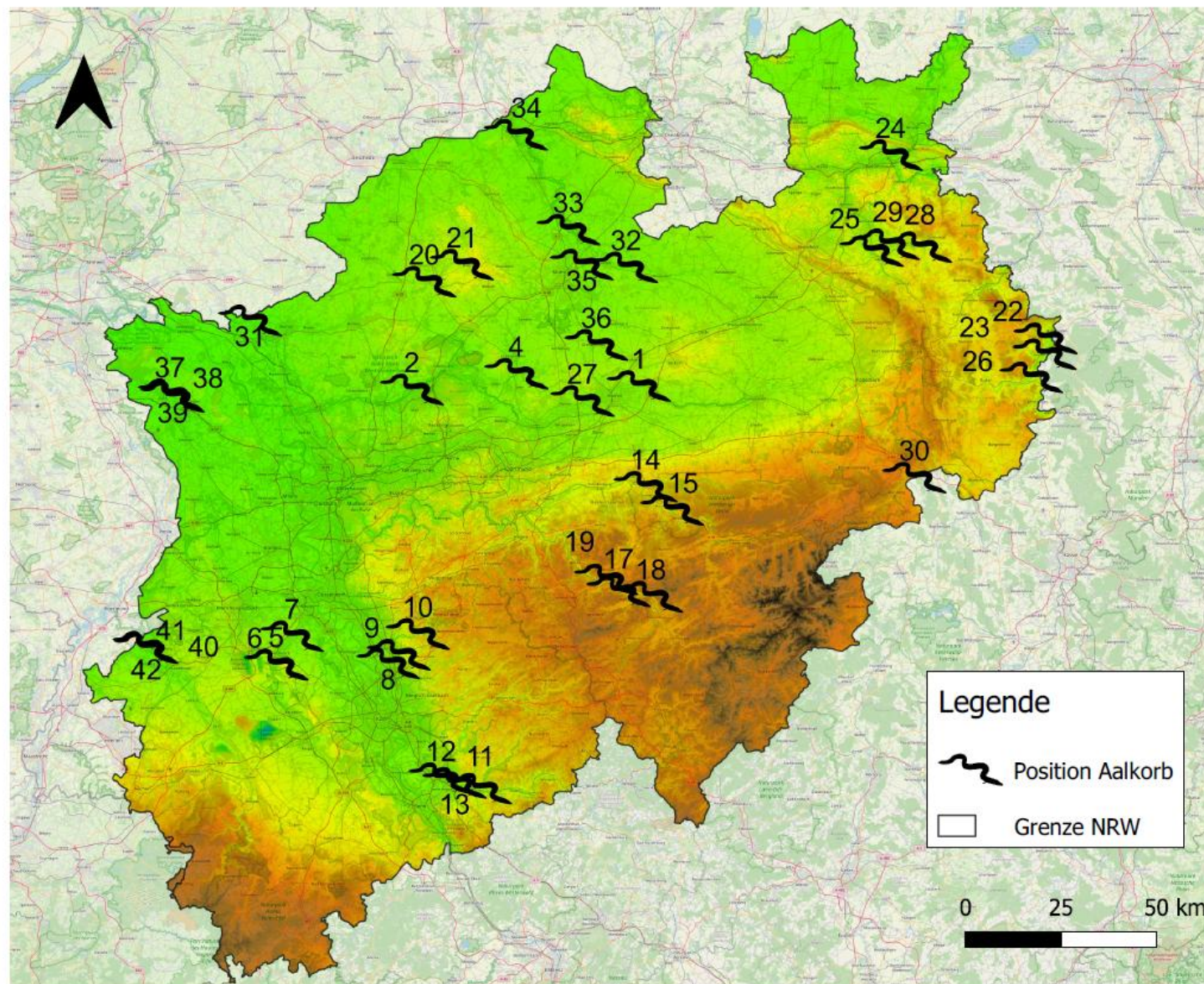
Vergleich der Aalbestände in verschiedenen Gewässersystemen
in NRW







Lage der Aalkörbe in Nordrhein-Westfalen



Maßstab: 1:2.200.000

Nr	Fließgewässer	Einzugsgebiet
1	Lippe	Rhein
2	Lippe	Rhein
4	Steuer	Rhein
5	Erft	Rhein
6	Erft	Rhein
7	Erft	Rhein
8	Wupper	Rhein
9	Wupper	Rhein
10	Wupper	Rhein
11	Sieg	Rhein
12	Sieg	Rhein
13	Sieg	Rhein
14	Ruhr	Rhein
15	Ruhr	Rhein
17	Lenne	Rhein
18	Lenne	Rhein
19	Lenne	Rhein
20	Berkel	Rhein
21	Berkel	Rhein
22	Weser	Weser
23	Weser	Weser
24	Weser	Weser
25	Werre	Weser
26	Nethe	Weser
27	Lippe	Rhein
28	Bega	Weser
29	Bega	Weser
30	Diemel	Weser
31	Bocholter Aa	Rhein
32	Ems	Ems
33	Ems	Ems
34	Ems	Ems
35	Werse	Ems
36	Werse	Ems
37	Niers	Maas
38	Niers	Maas
39	Niers	Maas
40	Rur	Maas
41	Rur	Maas
42	Rur	Maas





2024

- Auswertung von 40 Körben (N = 1249 Kontrollen, 476 Aale)
- Variabler Fangernfolg (0 bis 163 Aale)
- Größen von 17 bis 97cm

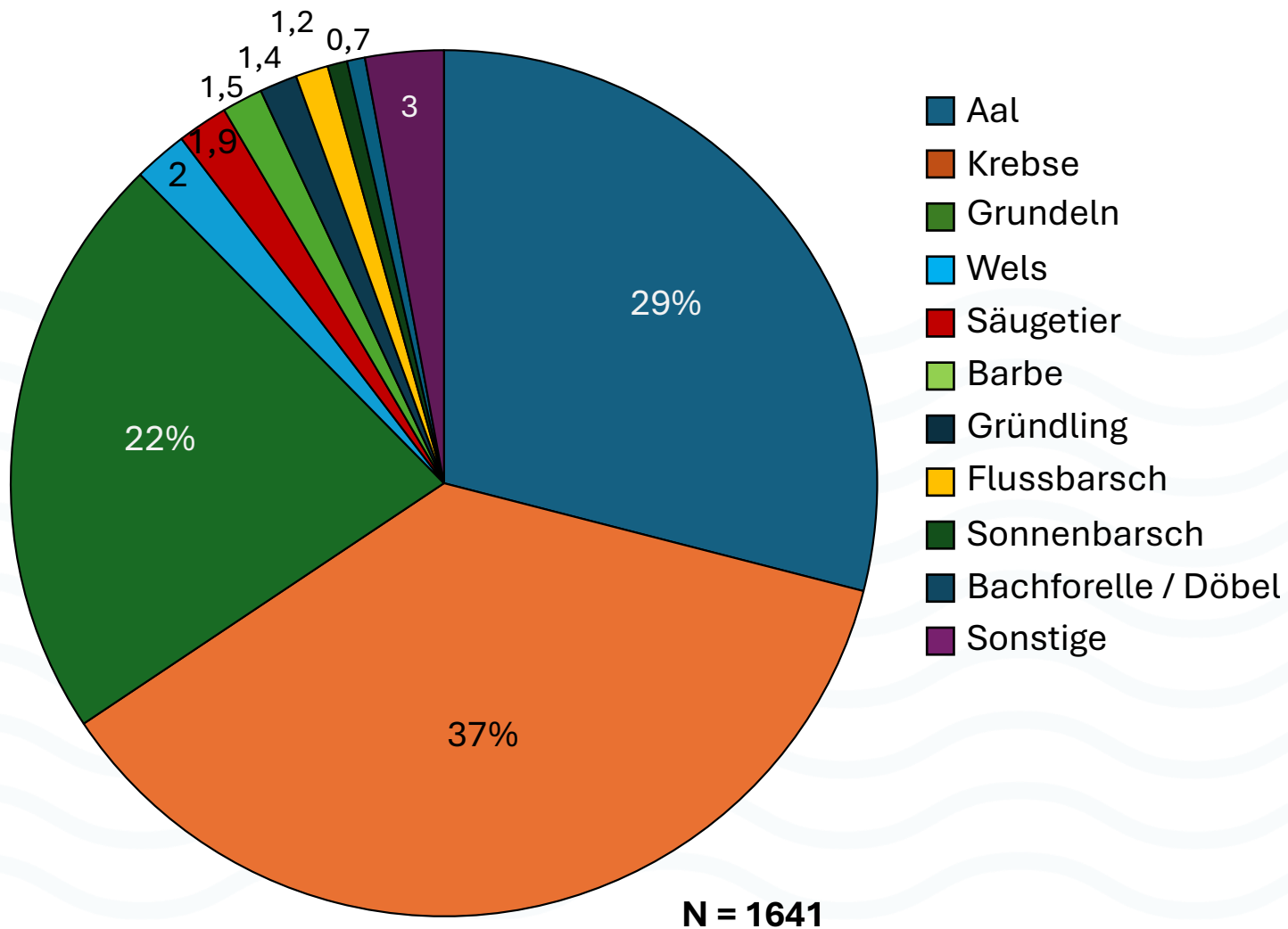
2025

- Auswertung von 39 Körben (N = 1777 Kontrollen, 852 Aale)
- Variabler Fangernfolg (0 bis 189 Aale)
- Größen von 19 bis 107cm

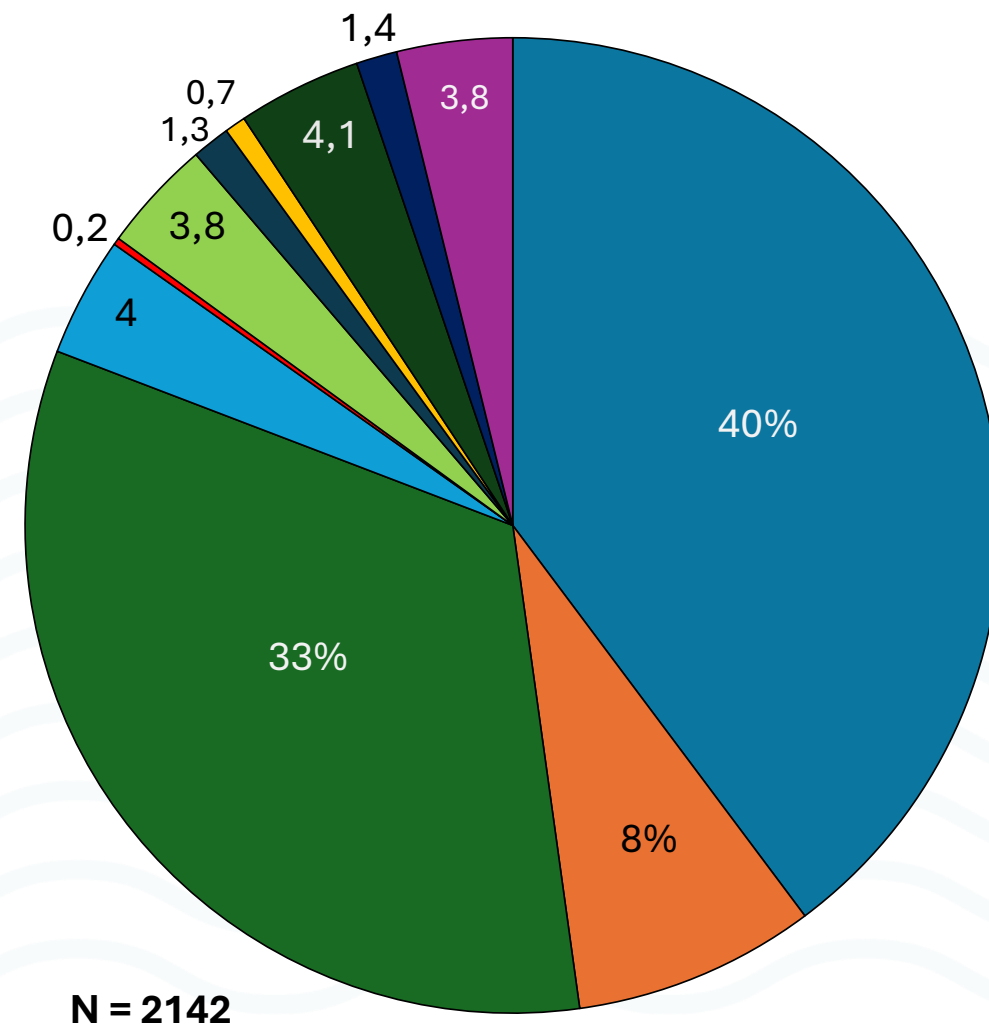




- 2024: 20 Fischarten, 1 Neunauge, diverse Krebse

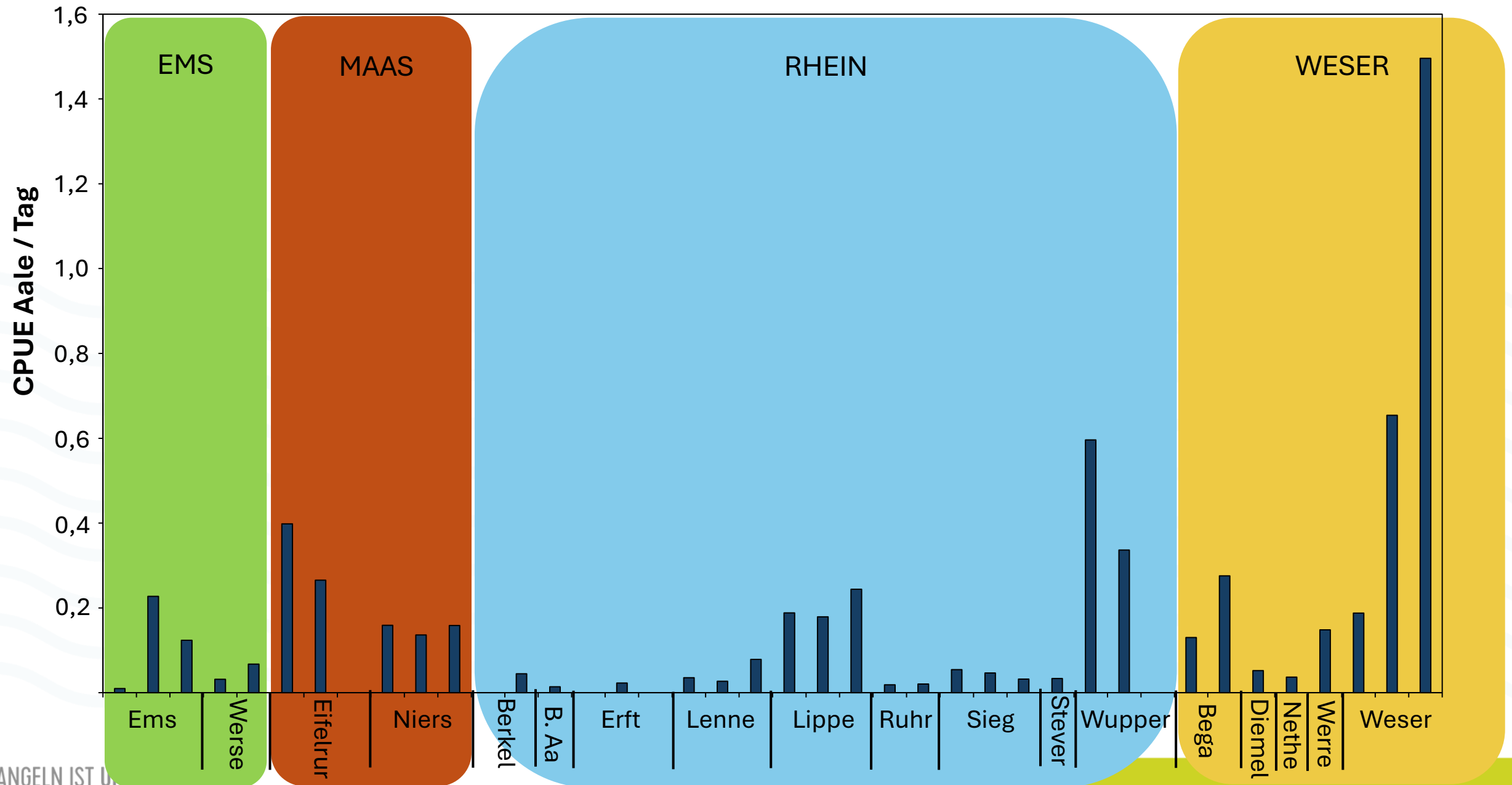


- 2025: 17 Fischarten, diverse Krebse



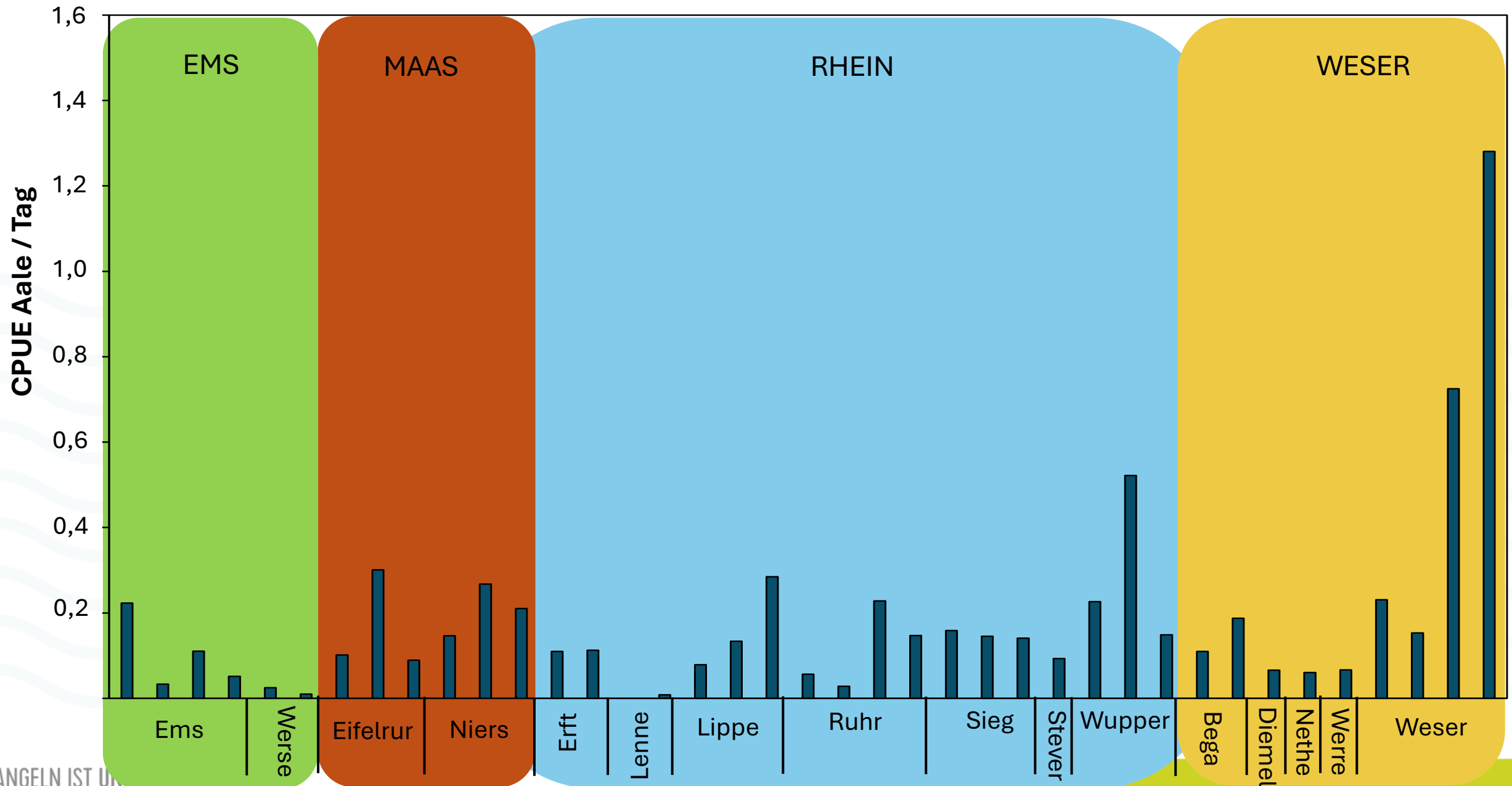


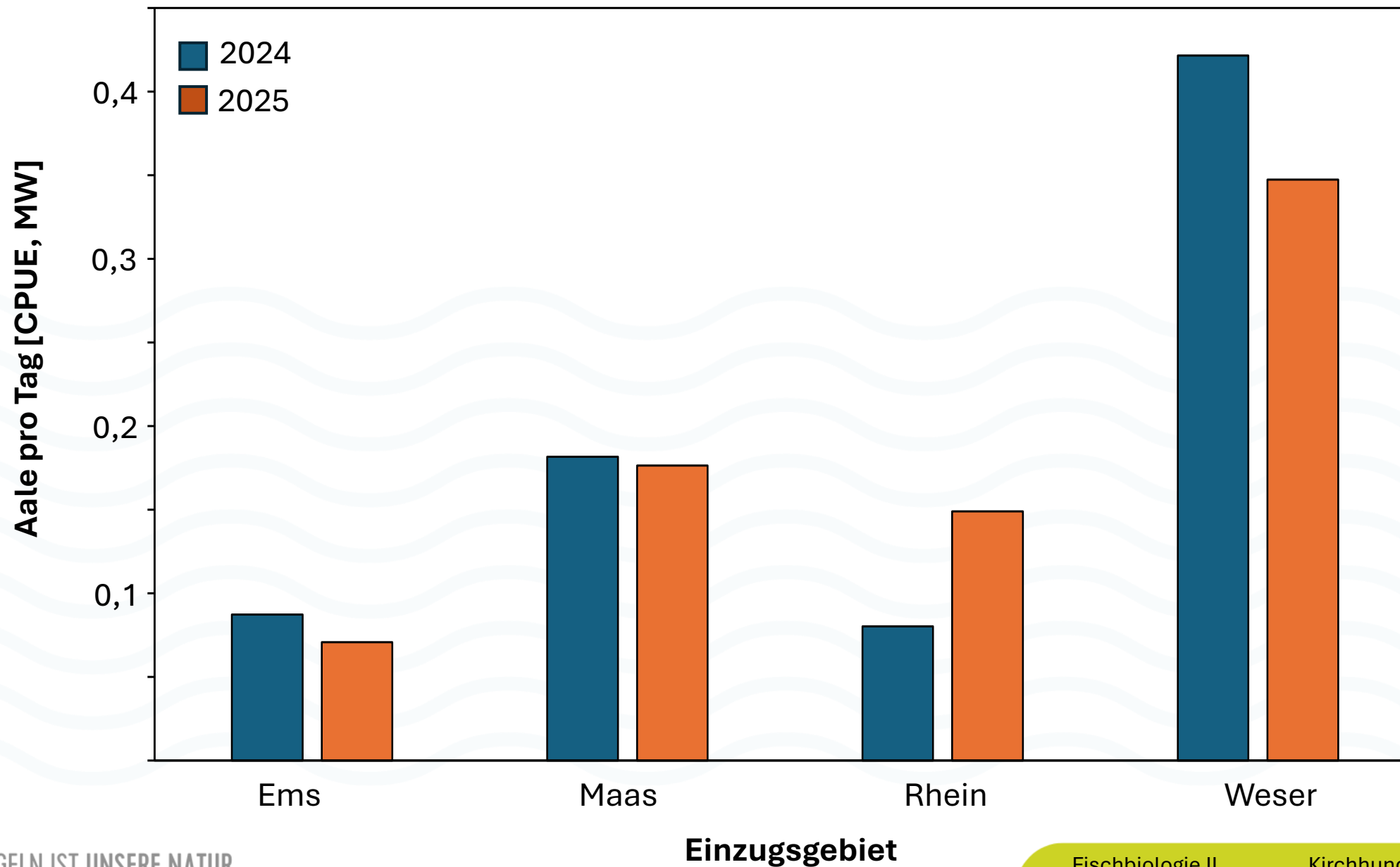
Aalkörbe – 2024 CPUE

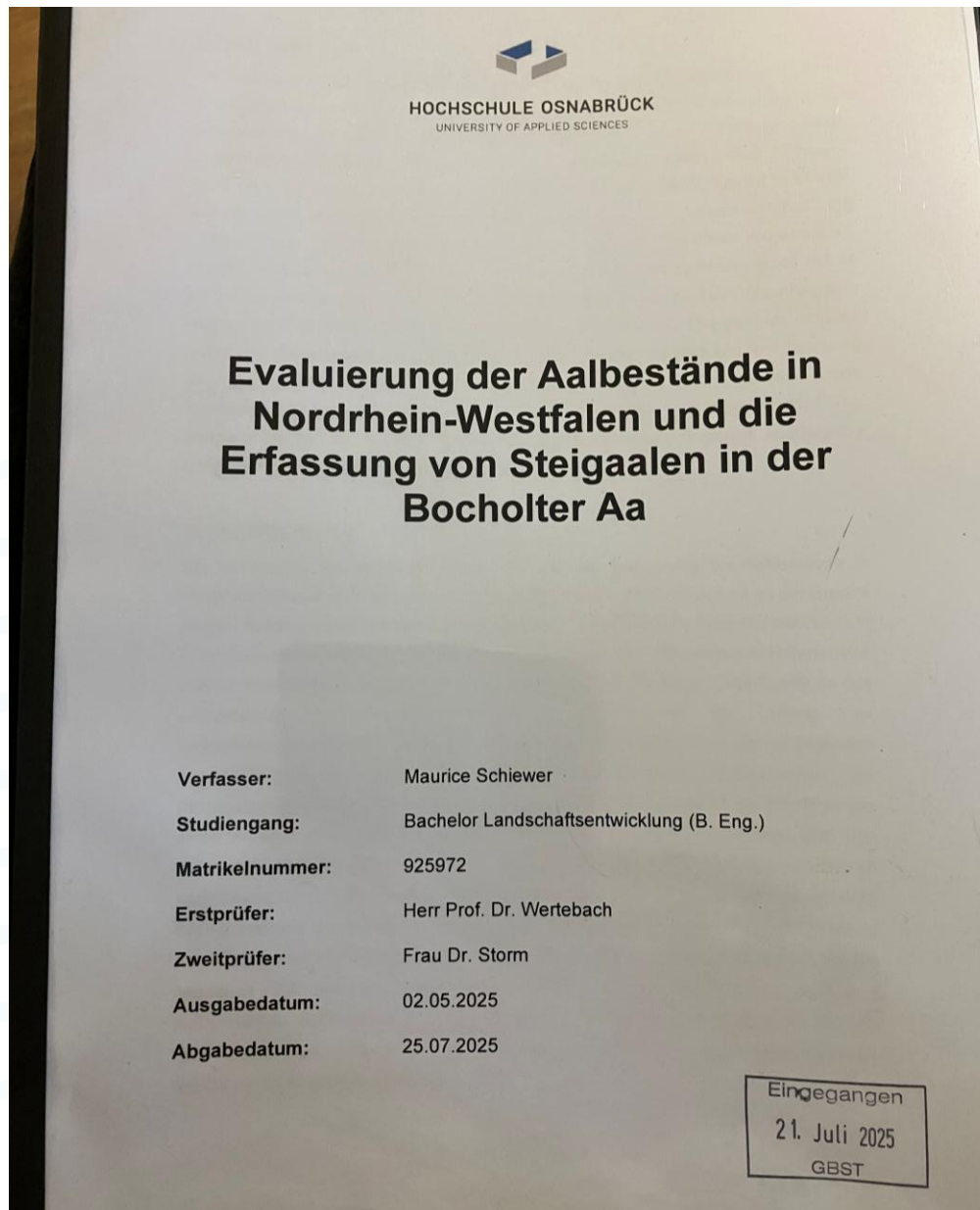




Aalkörbe – 2025 CPUE

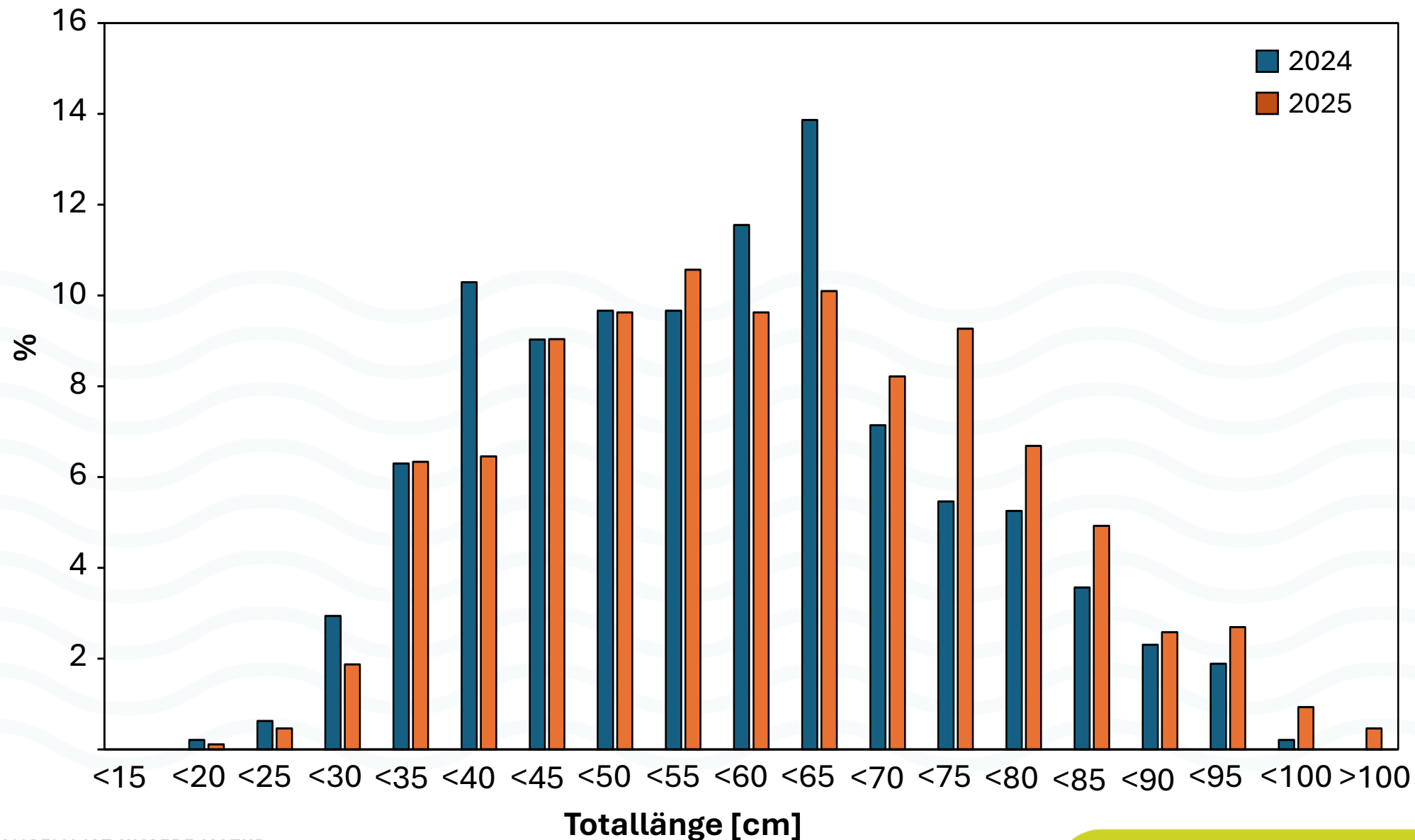


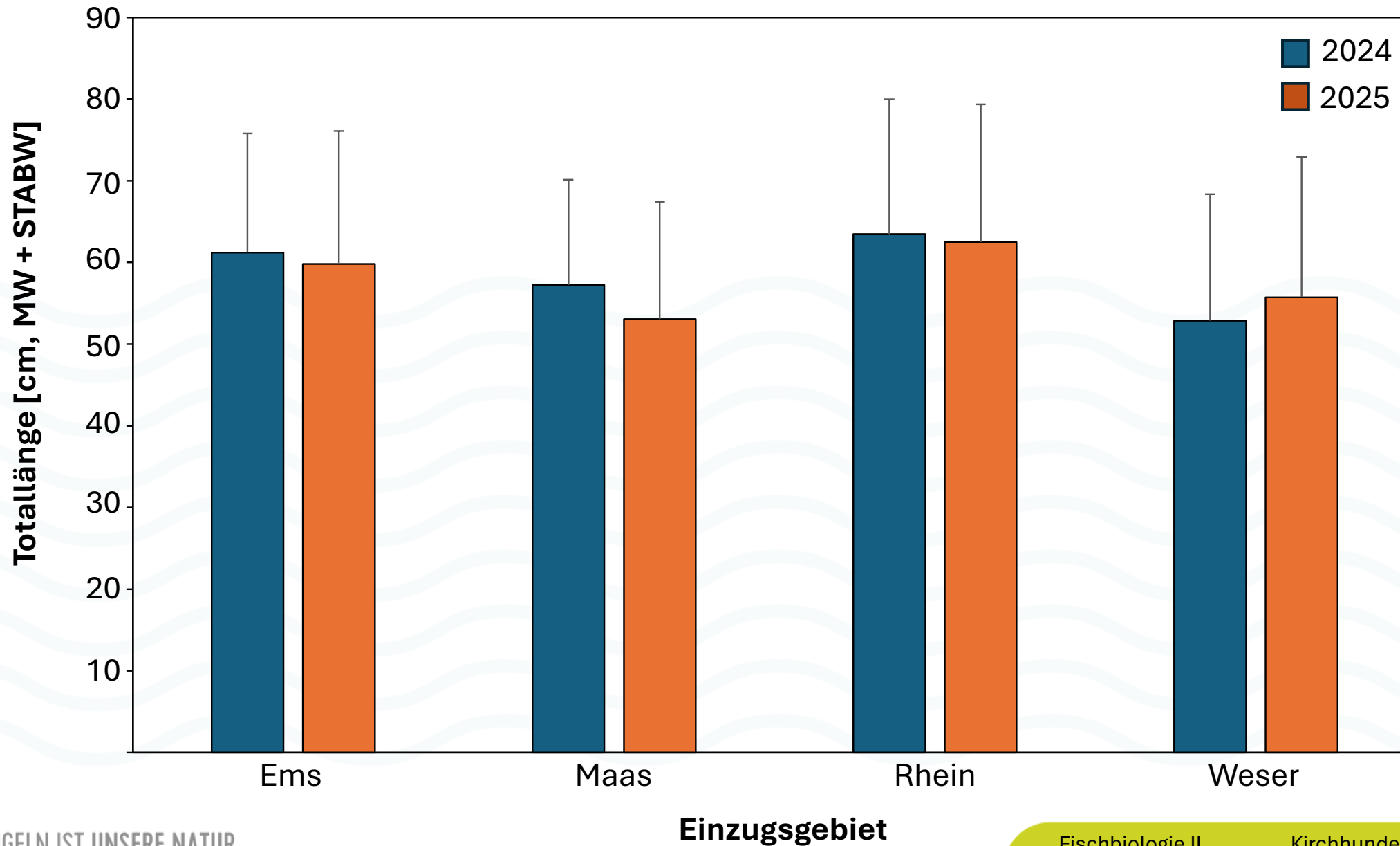






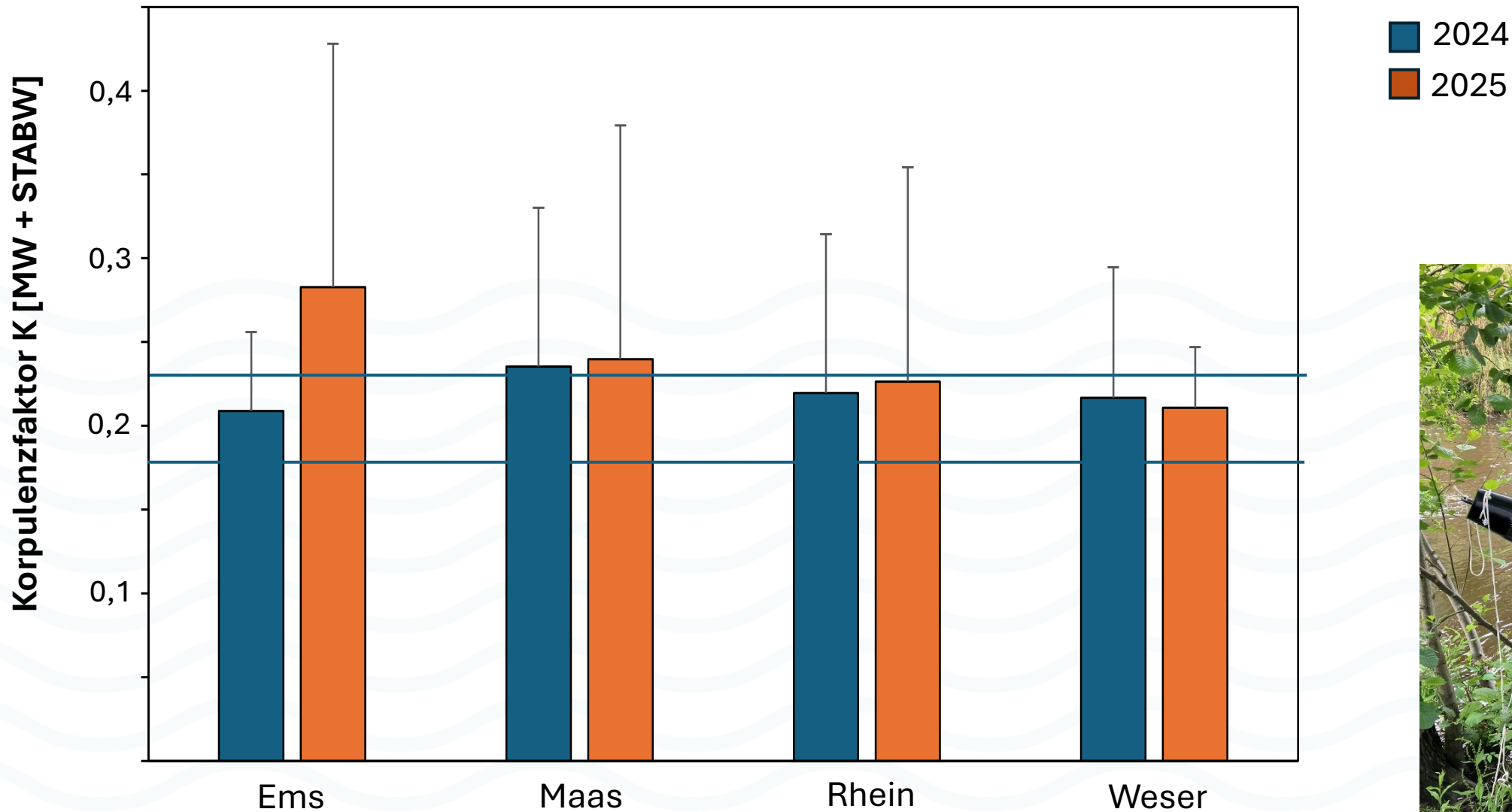
- Längenhäufigkeitsverteilung N = 476 & 852







- Ø 0,22 & 0,23, beste Kondition: Sieg

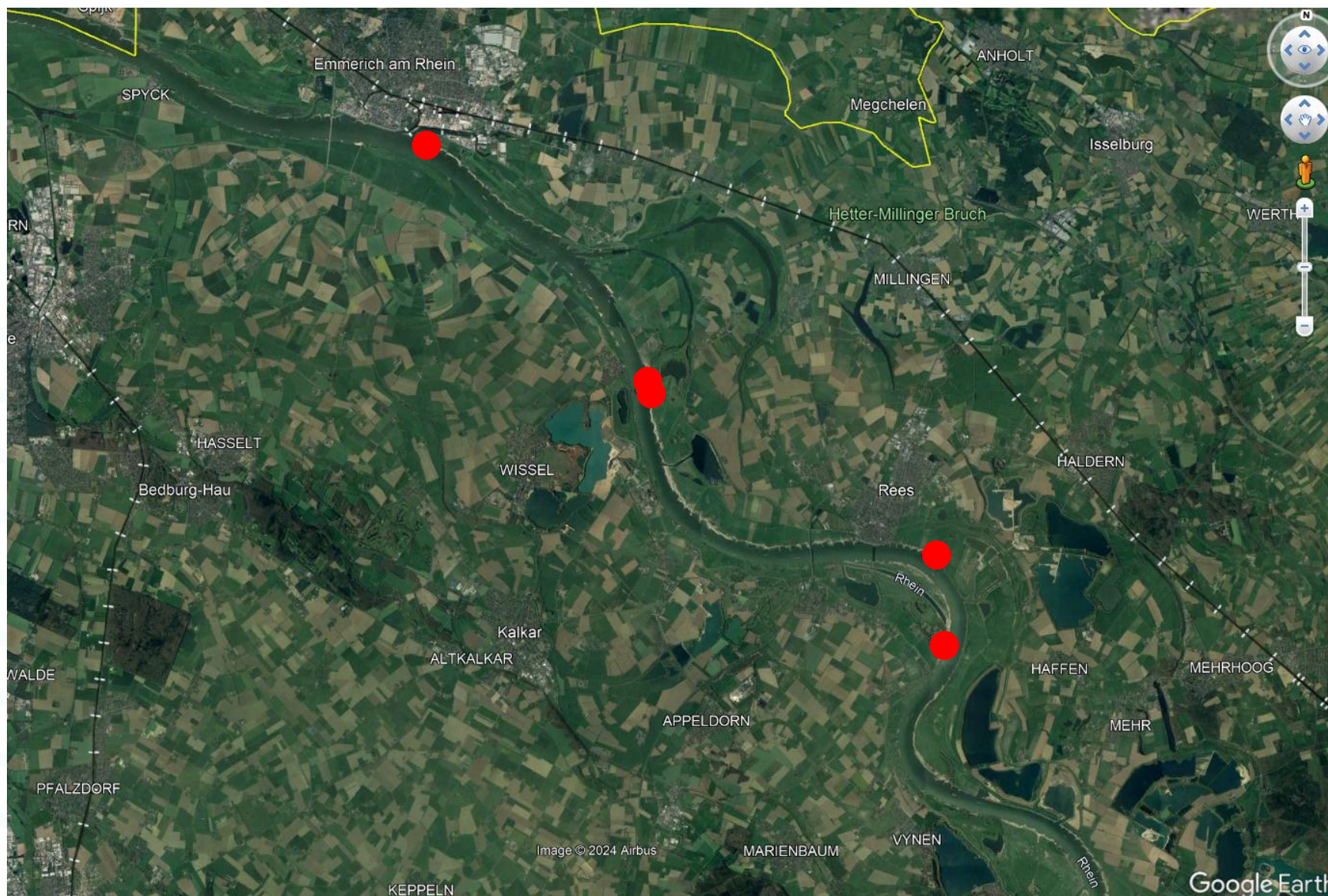




- 5 Jahre
- Mai bis September
- 20/25 Reusen (4/5 Nebenerwerbsfischer am Rhein, Xanten bis Emmerich)
- Ca. 300 Leerungen pro Jahr

Aalbestand Rhein







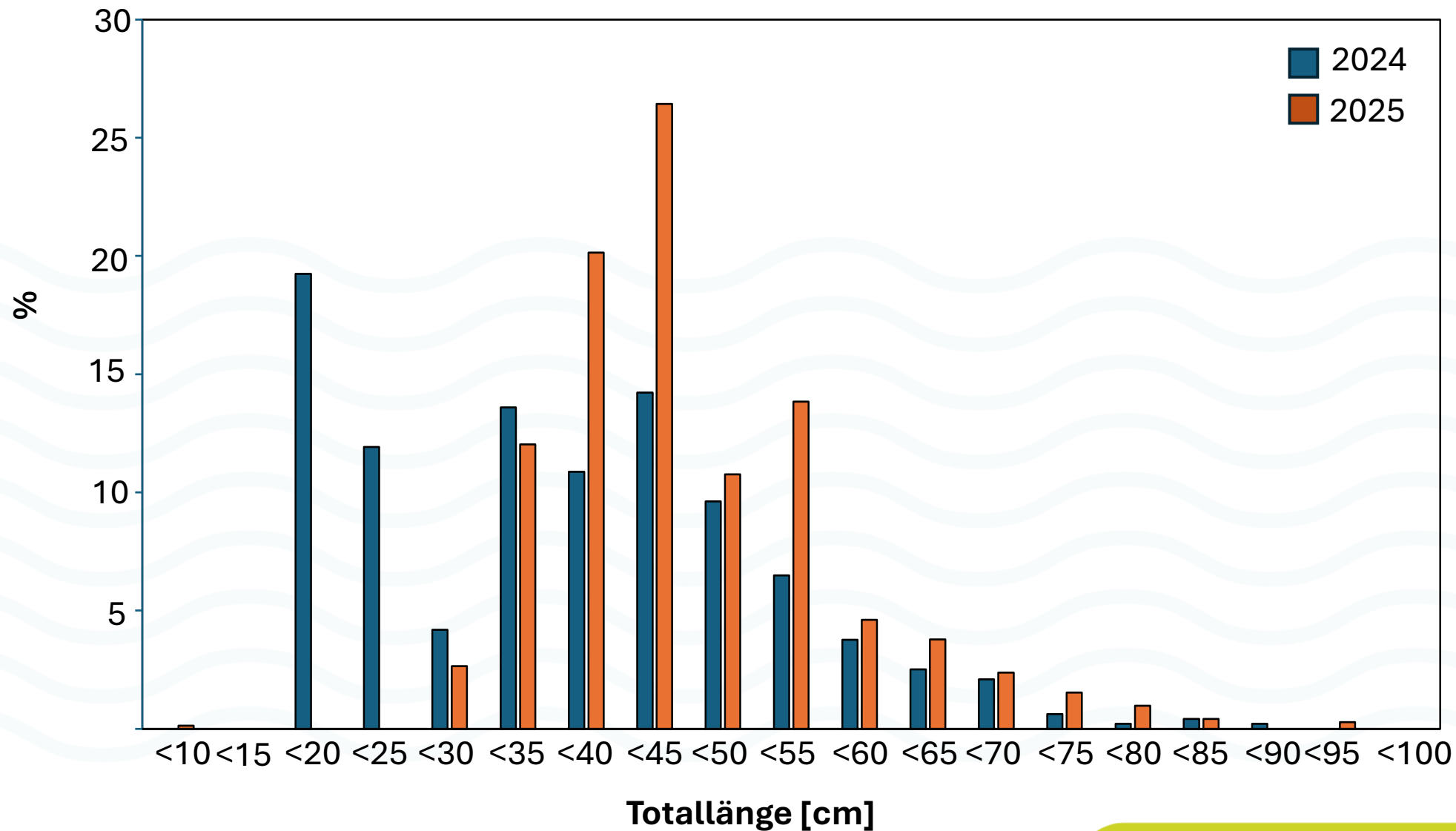
- 20/25 Reusen (4/5 Nebenerwerbsfischer am Rhein)

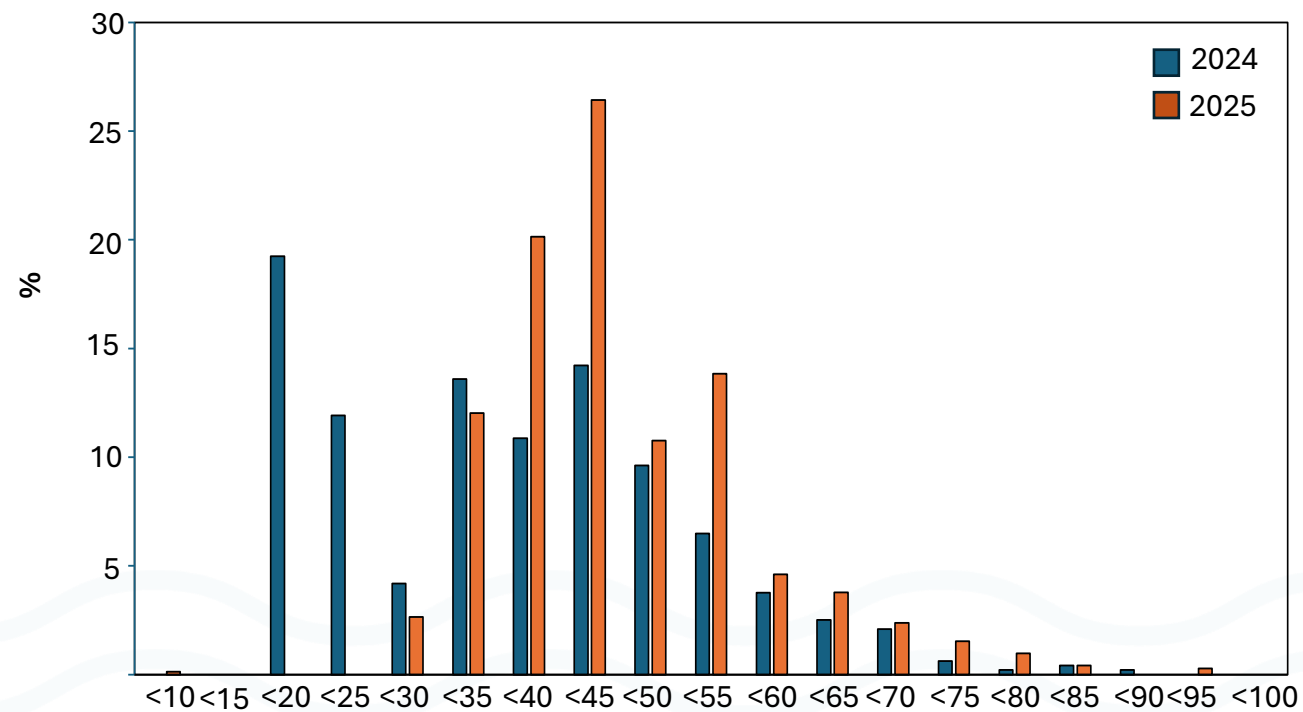




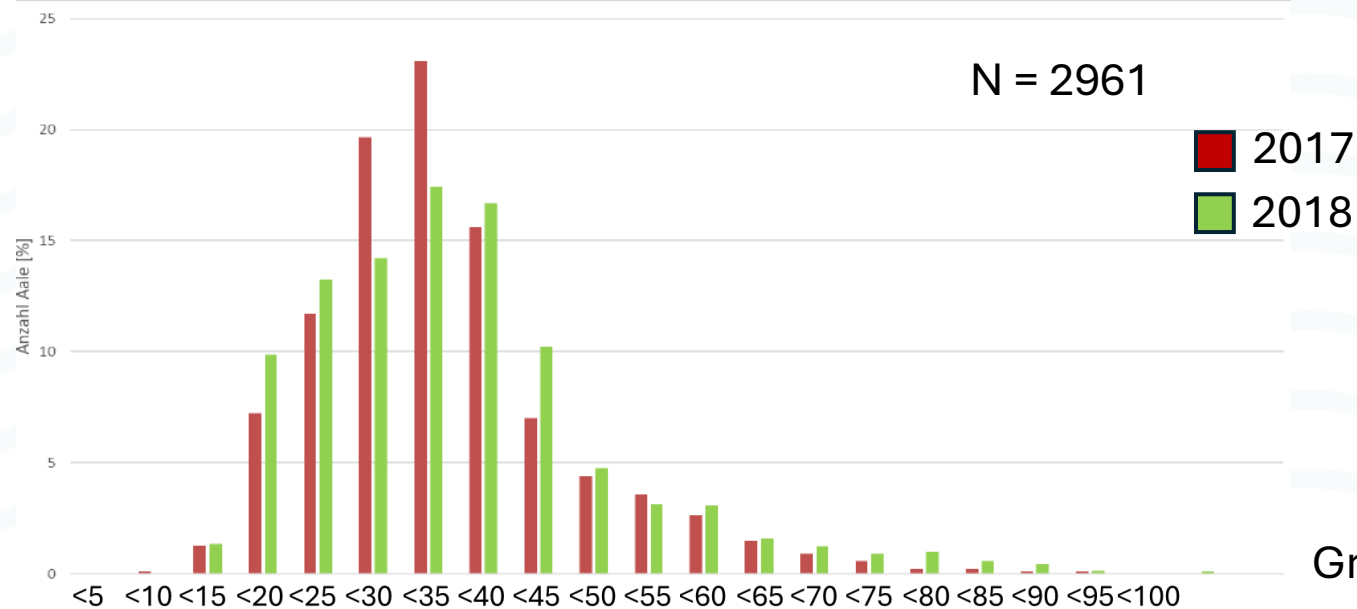


- Längenspektrum 8 bis 90 cm; 2024 N=441, 2025 N=737

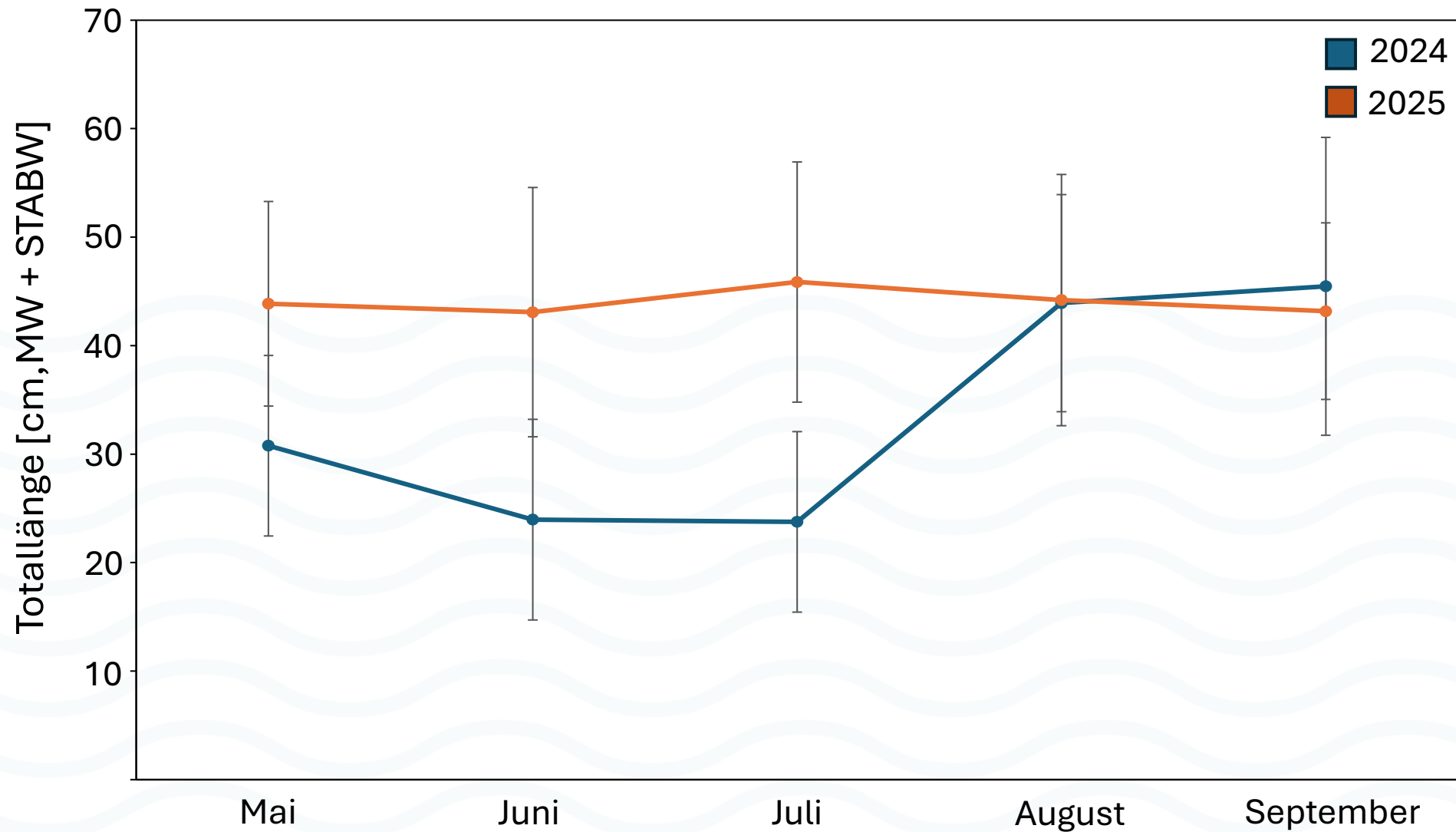




Vergleich mit
2017/2018 EMFF



Graphik: LANUV, 2021





- 3 Jahre
- 45 Fangtage pro Jahr
- Konditionsanalysen der Aale (Fatmeter)
- Einstufung Gelb- oder Blankaal

Konditionsanalyse abwandernde Blankaale
Langzeitdatenreihe





- Im Jahr 2025 & 2026
- August bis Oktober
- 4 Fließgewässer (Lippe, Rur, Weser, Ems)
- 800m Strecken
- Konzentration auf Aale

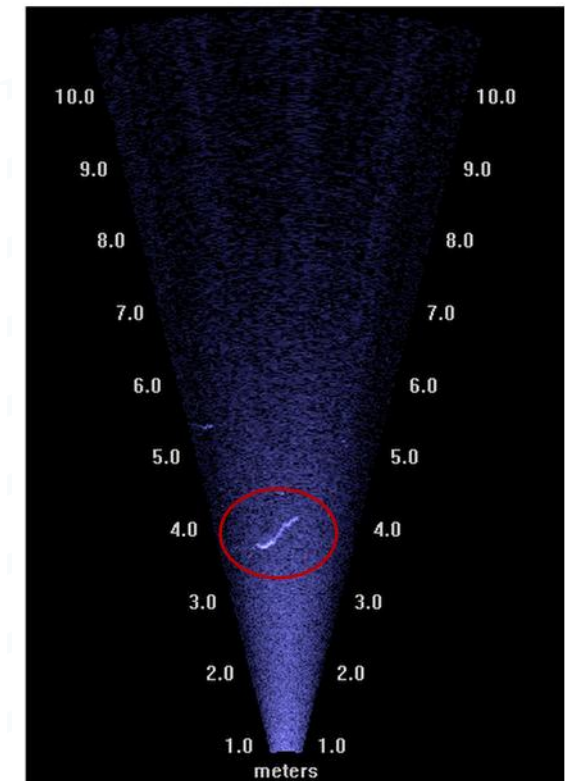
Vergleich der Aalbestände in den 4 EZG
Ausbreitungsverhalten nach Besatz
Kondition der Aale (Gewicht)





- November & Dezember
- Lippemündung
- Erfassung der abwandernden Aale

Quantifizierung von abwandernden Aalen aus der Lippe
Längenspektrum der abwandernden Aale





- 4 Jahre
- April bis August
- 3 grenznahe Standorte
- Tägliche Leerungen durch Angler

Quantifizierung des natürlichen Steigaalaufstiegs





Steigaaalrinne Kellener Altrhein

- 2018: 84 nach
- Vorwiegender
- Besatz am Kel
- Einbringung d





Steigaaalrinne Bocholter Aa

- Bisher noch kein Monitoring
- Kein Besatz im System
- Einbringung der Rinne Mitte Mai





- 1 Steigal 9. Juni
- 1 weiterer Steigal am 1. August

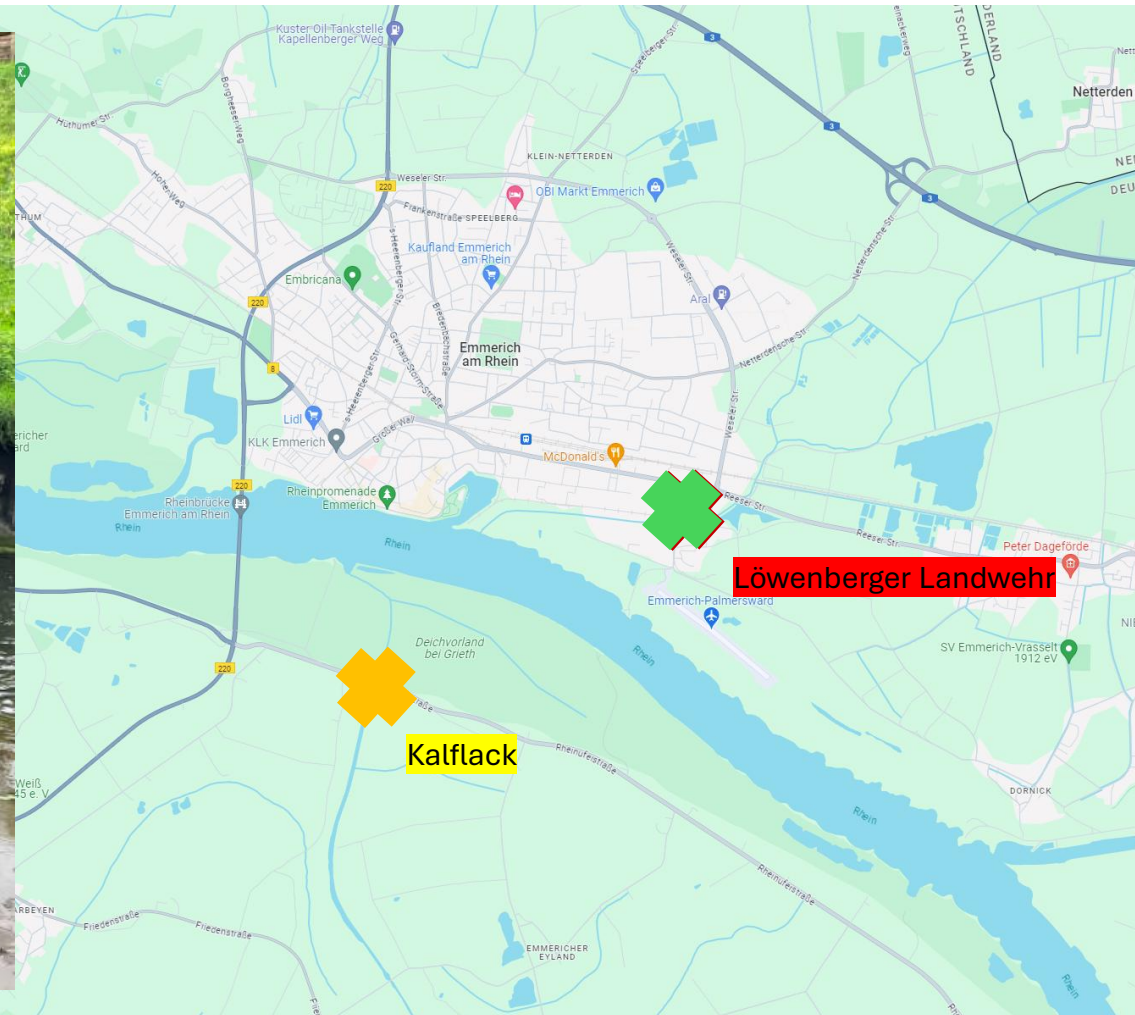




Deichverband Xanten-Kleve

Deichverband

ch-Landesgrenze



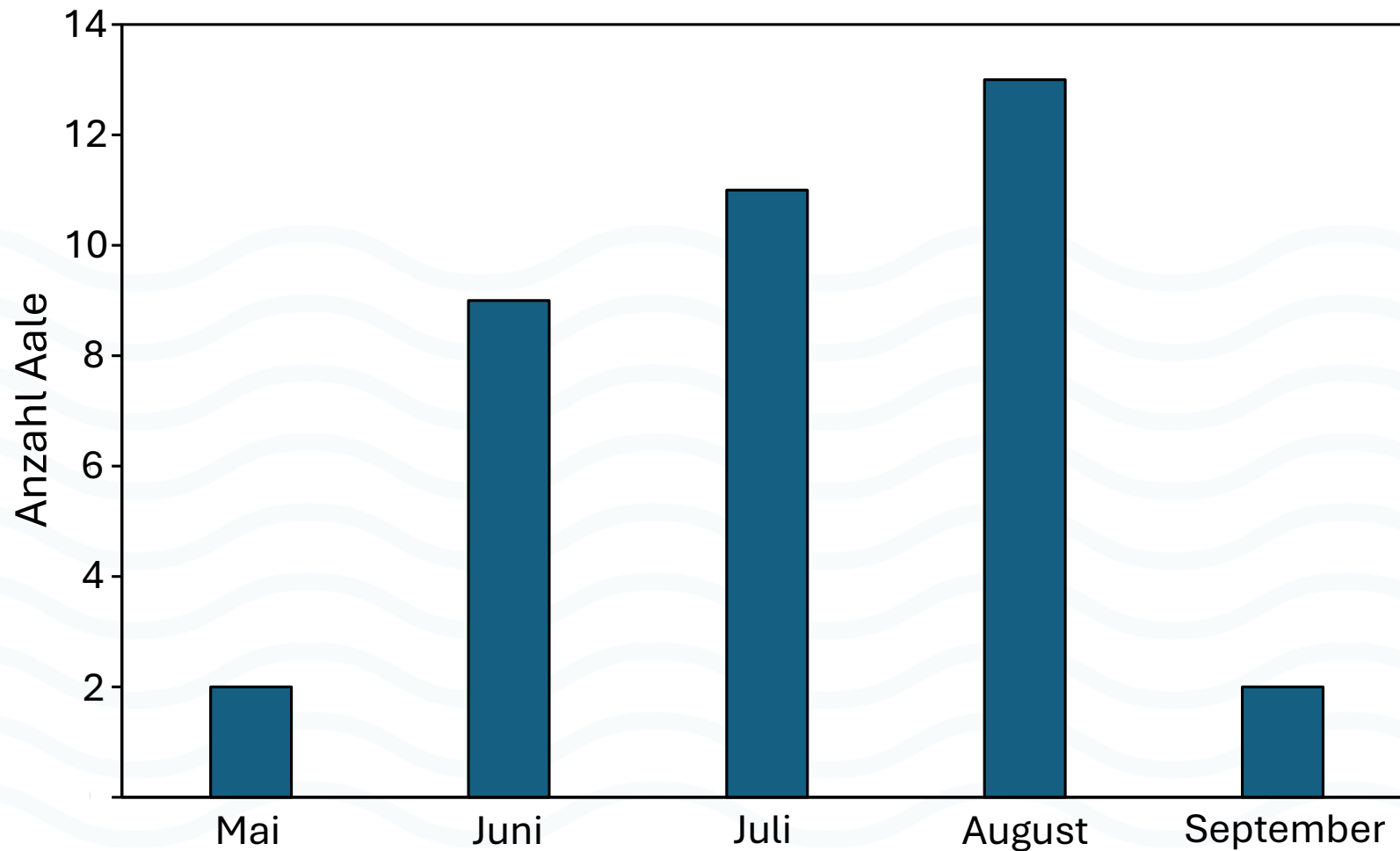
Löwenberger Landwehr

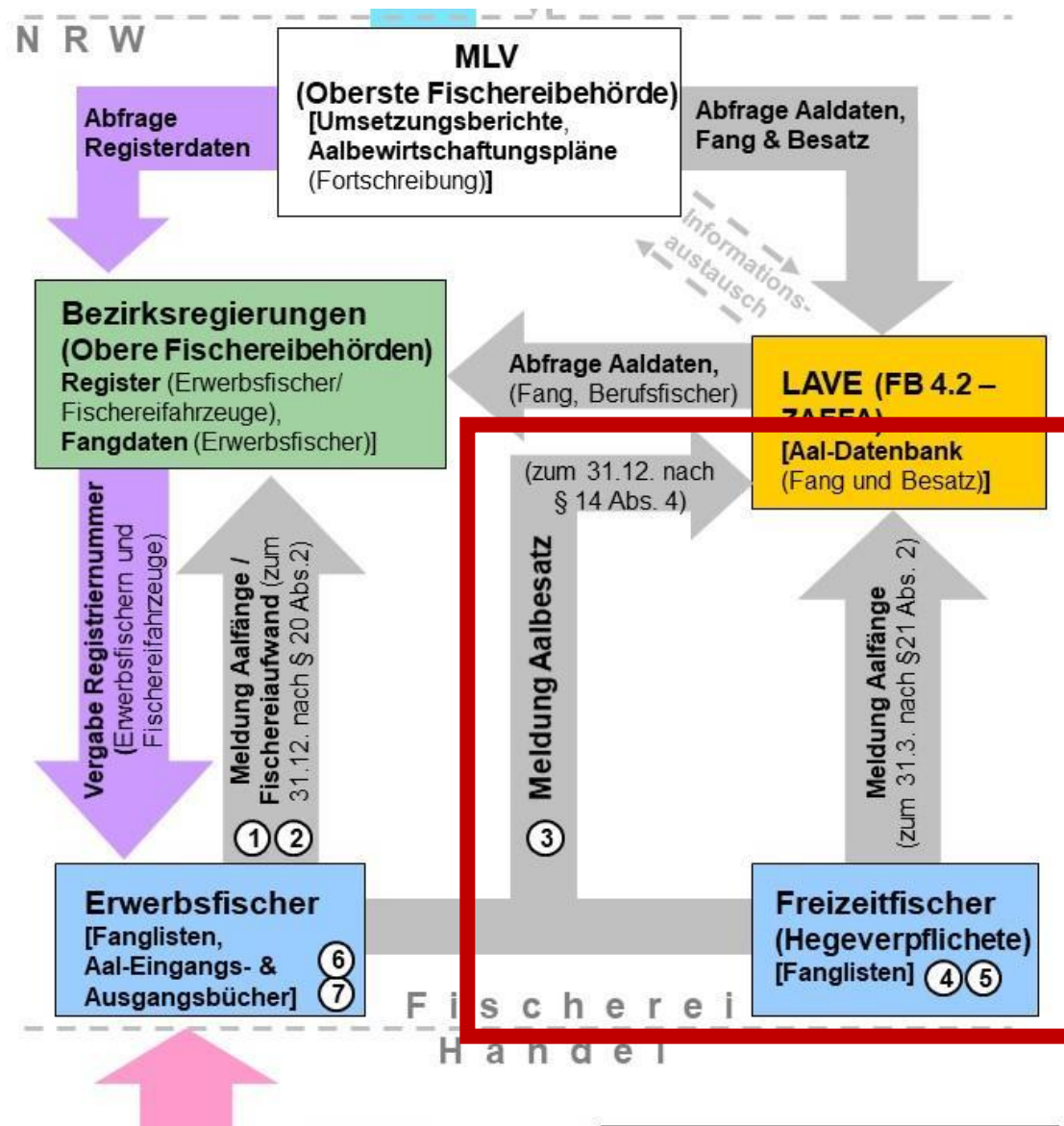
Kalflack



Steigaaalrinne Löwenberger Landwehr

- 30.04. – 15.09.
- 37 Aale, Größe von 8cm bis 22cm







§ 14

Regelungen zum Fischbesatz

(4) Aalbesatz ist nach dem Muster der Anlage 2 zu dokumentieren. Die Hegeverpflichteten übermitteln die Besatzdokumente spätestens zum 31. Dezember eines jeden Jahres dem Landesamt.

- Aufklärungsarbeit in den Vereinen
- Optimierung der Abläufe
- Generierung stabilerer Datensätzen

Anlage 2
(zu § 14 Absatz 4)
Vorderseite

Aalbesatz - Meldeformular Lfd.Nr. (x/ijij):

Wann wurde besetzt ?		
Datum (mindestens Monats- und Jahresangabe) :		
Wo wurde besetzt ?		
Gewässername:		
Gewässerkennzahl (falls bekannt) :		
Vorfluter (Gewässername):		
durchschnittliche Gewässerbreite am Besatzort (m):		
Besatzort - Besatzpunkt oder Mitte der Besatzstrecke (kurze Ortsbeschreibung):		
Kilometrierung nach Gewässerstationierungskarte oder Rechts-/Hochwerte eingemessener GPS-Punkte (falls vorhanden) :		
RW:	HW:	
Gewässerstruktur des Besatzortes: (Kurzcharakterisierung, z.B. Blocksteinufer, unverbaute Fließstrecke, etc.)		
Wie wurde besetzt ?		
Besatz punktuell od. Verteilung in Strecke:		
Besatz auf gesamter Gewässerbreite oder nur ein Ufer:		
Bei Verteilung in einer Besatzstrecke:		
Länge der Besatzstrecke (m):		
ggf. Angaben zu Ober- und Untergrenze der Besatzstrecke: (Kilometrierung od. Rechts- u. Hochwerte)		
Obergrenze:		
Untergrenze:		
Wieviel und was wurde besetzt ? (bei Mischbesatz Qualitäten bitte getrennt angeben)		
Glasaal	Farmaal	Satzaal
Größenklasse (cm): (Mittel oder von-bis)		



← ↻ <https://www.lave.nrw.de/themen/fischerei/artenschutz/aalbewirtschaftung-nrw>

→ Muster und Vorlagen

Die unten genannten Anlagen 2, 3, 4 und 5 finden Sie auf der Seite [LFischVO](#) im Abschnitt "Anlagen".

Muster Aalfangprotokoll Erwerbsfischer

PDF, 13,81 KB

gemäß § 20 Absatz 1 LFischVO (Abb. Nr. 1).

Ermittlung Fangaufwand Erwerbsfischer

PDF, 11,63 KB

nach Art. 9 Abs. 1b, VO Nr. 1100/2007 (Abb. Nr. 2).

Meldeformular für den Aalbesatz

Anlage 2 LFischVO (Abb. Nr. 3).

Aal-Eingangsbuch Erwerbsfischer

Anlage 4 LFischVO (Abb. Nr. 6).

Aal-Ausgangsbuch Erwerbsfischer

Anlage 3 LFischVO (Abb. Nr. 7).

Muster Fangliste Freizeitfischer

Fischereigenossenschaften, Rhein, Ruhr, Sieg, etc. (Abb. Nr. 4).

Muster Fischereierlaubnisschein

Anlage 5 LFischVO (Abb. Nr. 5).

Karin Camara

02361 305-6840

Karin.Camara@lave.nrw.de

Formulare, die beim LAVE eingereicht



Entschuldigung

Fehler: Unzulässige "Token"-Wertangabe

Der folgende Wert ist nicht (mehr) gültig für den Parameter
nonce: 872a3bbbabb3b669324303bfd361c2210fe248f.

```
401: bad_nonce =872a3bbbabb3b669324303bfd361c2210fe248f
```

[Zurück](#) [Support kontaktieren](#)





- Environment and Art Award
- Umweltskulpturenpark Bad Honnef
- Eröffnung August 25



Environment and Art Award 2024" de

sjährigen Environment and Art Award
s Kunstwerk "Klima Aal" von Markus
it seiner Skulptur die Bedeutung des
änderungen,

Rheinbreitbach. Am 28. September g
die Kummer-Vanotti-Stiftung bekannt
dass der Environment and Art Award
das Kunstwerk "Klima Aal" des
österreichischen Künstlers Markus
Jeschaunig geht. Die Bronzeskulptur
Teil des Umweltskulpturenarks auf d
Insel Grafenwerth in Bad Honnef, de
Juni 2022 eröffnet wurde. Seitdem zi
der Park zahlreiche Besucher an.

Markus Jeschaunig erläuterte zu sein
Werk: "Das Projekt Klima Aal greift e
der vielen gefährdeten Arten heraus





- Aranka e.V., neue Aalkönigin



DIE ARANKA

Schwimmendes Denkmal, Wahrzeichen
und Museum



Bildquelle: Führungsrolle Deutschlands - Strack-Zimmermann: "Wir tun nicht
genug"



Tag des offenen Denkmals

- am 14.09.2025 in Bad Honnef
- Aranka e.V.
- Zusammen mit dem RhFV Infostände
- Öffentlichkeit
- Mediale Berichterstattung





100.000 Aale für die Lippe

- am 11.06.2025 in Hamm
- Initiative zur Förderung des Aals e. V. , Lippeverband, Sparkasse Hamm, Angelvereine & FG, Albe Fischfarm
- 50.000 Aale, bereits im 3. Jahr
- Ehrengäste
- WDR, Instagram, Homepage, YouTube...



PRESSEMITTEILUNG



“100.000 Aale für die Lippe”





- Naturdokumentation Expedition ins Tierreich



Suche



Anmelden



EXPEDITIONEN ins TIERREICH

Expeditionen ins Tierreich

NDR

Hochwertige und vielfach ausgezeichnete Tier- und Naturfilme aus aller Welt: Entdeckungsreisen in die Ferne und in die Welt vor der eigenen Haustür.

Homepage
<https://www.ndr.de/expeditionen> 





- Interreg Projekt „Der Rhein verbindet“

RAVON



RAVON

REPTIELEN AMFIBIEËN VISSSEN **DOE MEE** ONDERZOEK BIBLIOTHEEK ACADEMY



Im Rahr
der Ufer
Fische g
„Knakaa
Wasserk

Von 202
entlang
von Fisc
besser v

Möchte
derrhein

#interre



Die Forschung der „Gestrandeten Fische“ sucht engagierte Freiwillige

Es passiert regelmäßig: Fische mit mechanischen Schäden liegen tot oder verletzt am Ufer der Waal und des Rheins. Obwohl es dringende Verdachtsmomente gibt, ist die genaue Ursache nicht sofort klar. Die Fische könnten mit Propellern, Wasserkraftwerken oder Pumpstationen in Berührung gekommen sein. Dies kommt bei Aalen relativ häufig vor, daher der Name „Knackaal“ oder auch „knakaal“ auf Niederländisch.

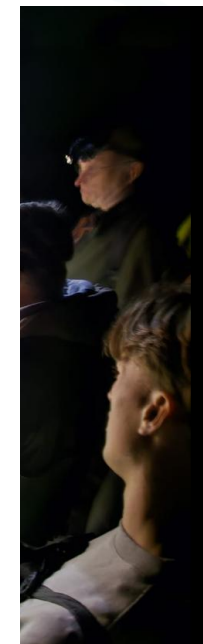


Nederlands



Deutsch

Zusammenfassung



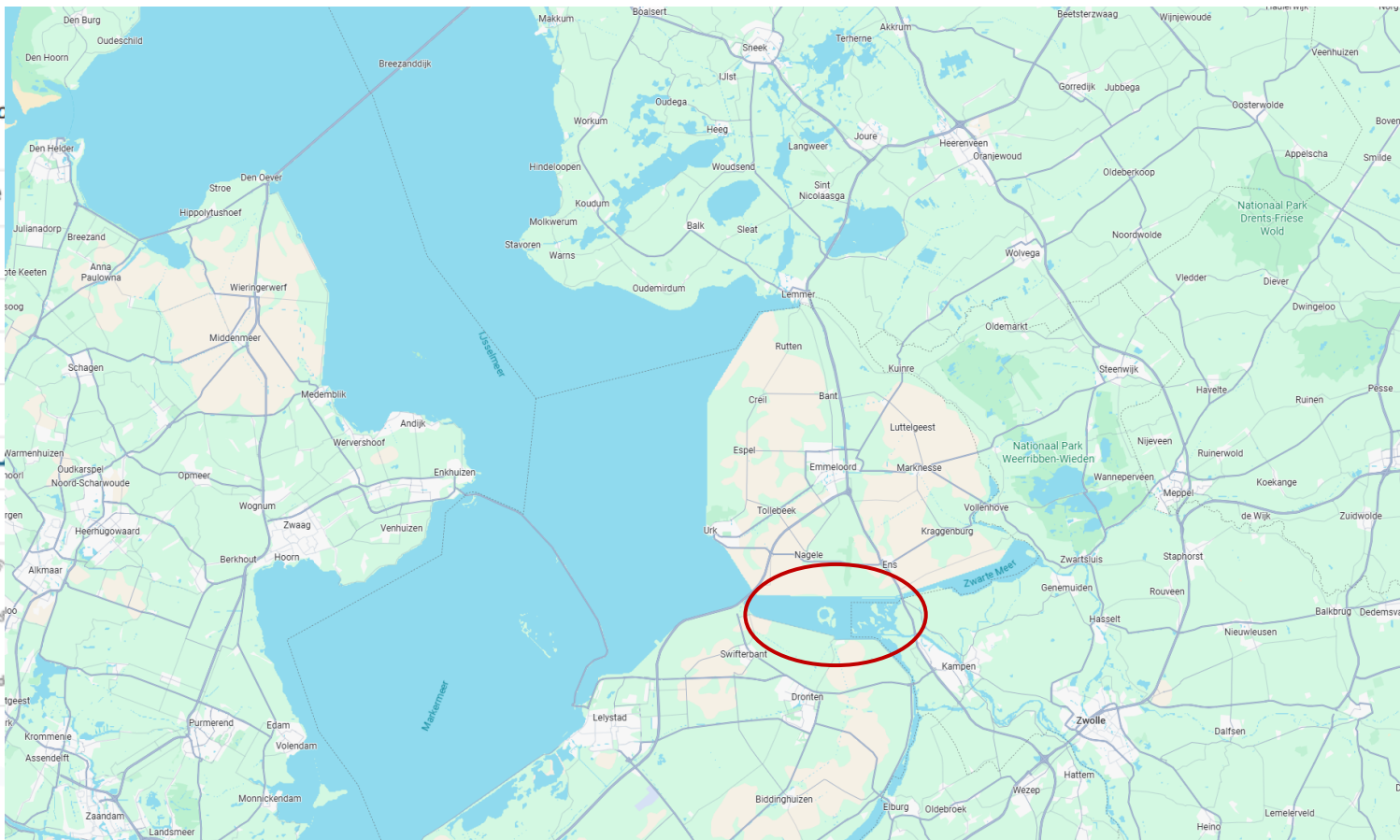
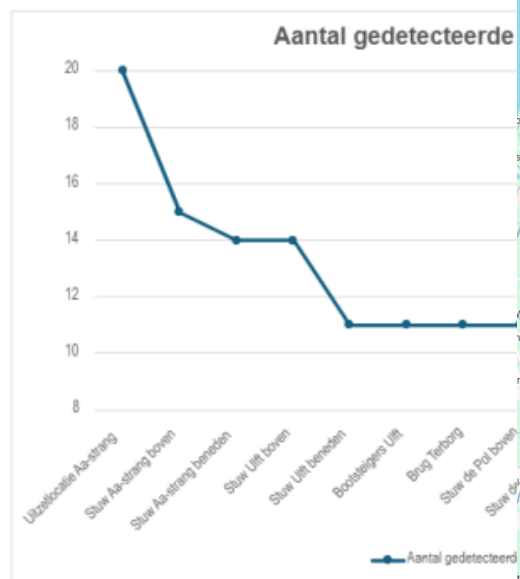


Figuur 1: Kaart stroomgebied Oude IJssel.



- Blankaale 2024: 22 von 40 Aalen unterhalb Doesburg
- Blankaale 2024: 13 von 40 Aalen Detektion Ketelmeer

Figuur 4: Grafiek waarin aantal gedetecteerde soorten is weergegeven.





19 neue Aale schwimmen in der Issel

Forschungsprojekt soll Verhalten der Tiere erforschen

BBV+



Ann-Theres Langert

02.09.2025 16:30 Uhr



© Sven Betz

In einem niederländisch-deutschen Forschungsprojekt wird das Verhalten von Aalen untersucht. Dafür wurden nun einige Exemplare in der Issel freigelassen.





- Aaltaxi Weser (Saison 25/26: 4794 kg Blankaaale; Gesamt seit 2017: 40.951kg)





- Aaltaxi Weser





- Instagram & Facebook
- YouTube-Video zum Projekt
- Projektdarstellung auf der Homepage
- Pressemitteilungen
- Zahlreiche Vorträge zur Projektvorstellung

Landes
Fischereiverband
Westfalen und Lippe e.V.

Verband Service Angeln Jugend Blaues Klassenzimmer Fischerprüfung

Ziele

Satzung und Ordnungen

Organisation

Geschäftsstelle

Vereinsliste

Casting

Projekte

Aalprojekt

Lippeprojekt

Quappenprojekt

FINNE

Besatzprojekt

Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Edelkrebsprojekt NRW

Bachmuschelprojekt NRW

Äschenprojekt OWL

Das Projekt "Monitoring & Evaluierung der Aalbestände in NRW" wurde gefördert mit Mitteln der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen.

Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)
zur Förderung von Investitionen in eine nachhaltige Fischerei und Aquakultur

LFV- Aalprojekt

Wie Sie sicher schon „an der eigenen Angel“ feststellen mussten, erfährt der Europäische Aal (*Anguilla anguilla*) seit den 1980er Jahren dramatische Bestandseinbußen.

Zur Wiederauffüllung und zum Schutz der Art wurde bereits im Jahr 2007 die Europäische Verordnung zum Schutz des Aals erlassen (EG-Aalverordnung Nr. 1100/2007). Zudem ist der Aal seit dem Jahr 2009 im CITES-Anhang II und in der EU-Umsetzung der CITES-Regeln gelistet. Bedingt durch seinen komplexen und langwierigen Lebenszyklus, ergeben sich vielfältige Probleme für diese Art: Querverbauungen der Gewässer, Verluste durch Wasserkraftanlagen, Habitatdegradierungen, Parasiten und Krankheiten, Schadstoffbelastungen und der Klimawandel. Um den Forderungen der EU gerecht zu werden, wurden von der beteiligten Ländern Aalbewirtschaftungspläne erstellt.

Inhalt unseres bis Ende 2027 laufenden Projekts (finanziert aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds EMFAF) sind die Organisation des Landesaalbesatzes zur Erfüllung der EU-Aalverordnung, sowie unterschiedliche Untersuchungsprogramme zur Einschätzung des aktuellen Bestandes.



Öffentlichkeitsarbeit

Umfrage Citizen Science

- Erfahrungen zum Aal und der Aalangelei
- Mehr Daten



Öffentliche Umfrage zum Monitoring der Aalbestände.

Diese Umfrage ist Teil eines großangelegten LFV-Projekts zum Monitoring der Aalbestände in NRW. Das Projekt wird finanziert aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds EMFAF und soll einen Überblick über die Gesamtsituation des Aals in unseren Gewässern ergeben. Dazu werden die verschiedenen hier vorkommenden Stadien des Aals (Steig-, Gelb- und Blankaal) mit spezifischen und teils innovativen Methoden wissenschaftlich betrachtet.

Wir sind auch auf Ihre Mitarbeit angewiesen. Wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen würden, könnten Sie uns mit Ihrer Persönlichen Erfahrung mit dem Aal und der Aalangelei sehr weiterhelfen.

[Umfrage starten](#)



Aal-Info

- Newsletter mit Neuigkeiten zum Aal
- Fachgremien & weitere Interessierte
- Alle 3 Monate

salzmann@lfv-westfalen.de



Liebe Aalfreunde,

6. Februar 2025

Gerne möchten wir Sie ab heute in regelmäßigen Abständen (quartalsweise) über den Aal und unser großes Schutzprojekt informieren. In der Vergangenheit gab es einen Aal-Newsletter vom LANUV, an den wir gerne anschließen möchten. Zurzeit laufen mehrere EMFAF-finanzierte Projekte. Zum einen führt der LFV ein großes landesweites Monitoring durch, in dem der aktuelle Bestand des Aals erfasst werden soll. Dieses Projekt hat eine Laufzeit von fünf Jahren und beinhaltet verschiedene Methodiken, über die wir Sie gerne informieren möchten. Immer wieder wird es an verschiedenen Stellen die Möglichkeit der aktiven Mitarbeit geben. Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!







Aal ist Fisch des Jahres 2025

Social Media    

 **DEUTSCHER
ANGELFISCHER-
VERBAND e.V.**

  Über uns  Themen  Service  Projekte  Kontakt  Suche

Der Europäische Aal ist „Fisch des Jahres 2025“

 Kategorie: [Fisch des Jahres](#)

 Veröffentlicht: 04. November 2024



 **DEUTSCHER
ANGELFISCHER-
VERBAND e.V.**

Europäischer Aal (*Anguilla anguilla*). Quelle: DAFV, Eric Otten

Gemeinsame **Pressemitteilung** des Deutschen Angelfischerverbandes e.V. (DAFV), des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. (VDST) und der Gesellschaft für Ichthyologie e.V. (GfI)

Fisch des Jahres 2025



Der Europäische Aal

(*Anguilla anguilla*)



 **DEUTSCHER
ANGELFISCHER-
VERBAND e.V.**

Maßnahmen für den Europäischen Aal

- weitere Besatzmaßnahmen?
- mehr Kontrollen?
- weitere Beschränkung der Fischerei?
- mehr Habitatverbesserungen?
- Fischdurchgängigkeit an WKA-Standorten maximieren?
- Prädation weiter bekämpfen?
- Gesundheitsmonitoring für Aale?
- Folgen des Klimawandels eindämmen?
- Marine Mortalität erforschen?
- Datengrundlagen verbessern?





Fazit – Wie geht es dem Aal?

- Steigaal: Kaum natürlicher Aufstieg von Aalen
- Gelbaal: Fließgewässer teilweise gute Aalbestände, gute Kondition
➔ Besatz
- Blankaal: ???



Wer den Aal nimmt
beim Schwanz
hat ihn weder halb
noch ganz!

Willem Dekker



Newsletter!

#NEUES-VOM-AAL

storm@lfv-westfalen.de

Danke für die Aufmerksamkeit!

ANGELN IST UNSERE NATUR.

